

MD Adressbuch pro | Benutzerhandbuch

Stefan Göppert Softwareentwicklung

Inhalt

1. Single- und Serverversion	3
2. Hardwareanforderungen	3
3. Installation der Single Version.....	4
4. Verzeichnisrechte bei mobiler Installation.....	5
5. Installation der Server Version.....	6
5.1 Installationszenarien.....	6
5.2 Installation des Datenbanksystems.....	7
6. Update MD Adressbuch pro 2.x, 3x → 4.0	8
7. Die Programmoberfläche	9
8. Schaltflächen im Programm.....	10
9. Arbeiten mit Datensätzen	11
10. Kontakte zu Gruppen zuordnen.....	12
11. Dokumente und Fotos zu Kontakten zuordnen.....	13
12. Datensätze filtern	14
13. Suchfunktion	16
14. Dokumente generieren	17
15. Seriendokumente	18
15.1 MS Word Seriendokumente	18
15.2 LibreOffice Seriendokumente	20
16. Druck & Reporting	21
16.1 Report/Adresslisten	21
16.2 Etiketten	22
16.3 Reportdesigner	22
17. Internetaktionen.....	23
17.1 Adressen suchen.....	23
17.2 Adresse analysieren	23
17.3 Adresse auf Karte anzeigen.....	24
18. Aktionsfelder.....	25
18.1 E-Mail.....	25

18.2 Internet	25
18.3 SMS	25
18.4 Handler 1 & 2.....	25
19. Stapelverarbeitung	26
20. Daten importieren.....	27
21. Daten exportieren	27
22. Schnellexport	30
23. Replikation.....	30
24. Programmeinstellungen	32
24.1 Nutzerdaten	32
24.2 Programm	33
24.3 Aktionsfelder	34
24.4 Kommunikation.....	35
24.5 Gruppen	36
24.6 Layout.....	37
24.7 Variablen	38
25. Datensicherung	39
25.1 Single Version.....	39
25.2 Server Version.....	39
25.3 Dokumente sichern	39
26. Der SQL-Manager	40
26.1 Datenbankschema	41
27. Menüstruktur	42
28. Lizenzbestimmungen.....	43
29. Gewährleistung	43
30. Haftung.....	44
31. Hilfe und Support	45
32. Kontaktadresse	45
33. Rechtliche Hinweise	45

1. Single- und Serverversion

Das MD Adressbuch pro gibt es in einer Single und einer Server Version. Die Single Version ist für die Nutzung von einer Person optimiert und kann, wenn gewünscht, auf einem mobilen Speichermedium installiert werden. Als Datenbanksystem kommt SQLite zum Einsatz. Auch wenn es nicht empfehlenswert ist, kann die Single Version von mehreren Benutzern innerhalb eines Netzwerkes genutzt werden.

Die Server Version nutzt MariaDB als Datenbanksystem und wird mit einem Reportdesigner ausgeliefert. Sie haben also die Möglichkeit Ihre Reports für Export und Druck selber zu gestalten. Anders als in der Single Version müssen hier Backups der Datenbank selber initiiert werden (z. B. über HeidiSQL oder automatisiert über mysqldump). Auch das Erstellen der Datenbank bei der Installation geschieht über ein Script, welches sich auf dem Installationsmedium bzw. innerhalb der Zip-Datei (Download) befindet.

2. Hardwareanforderungen

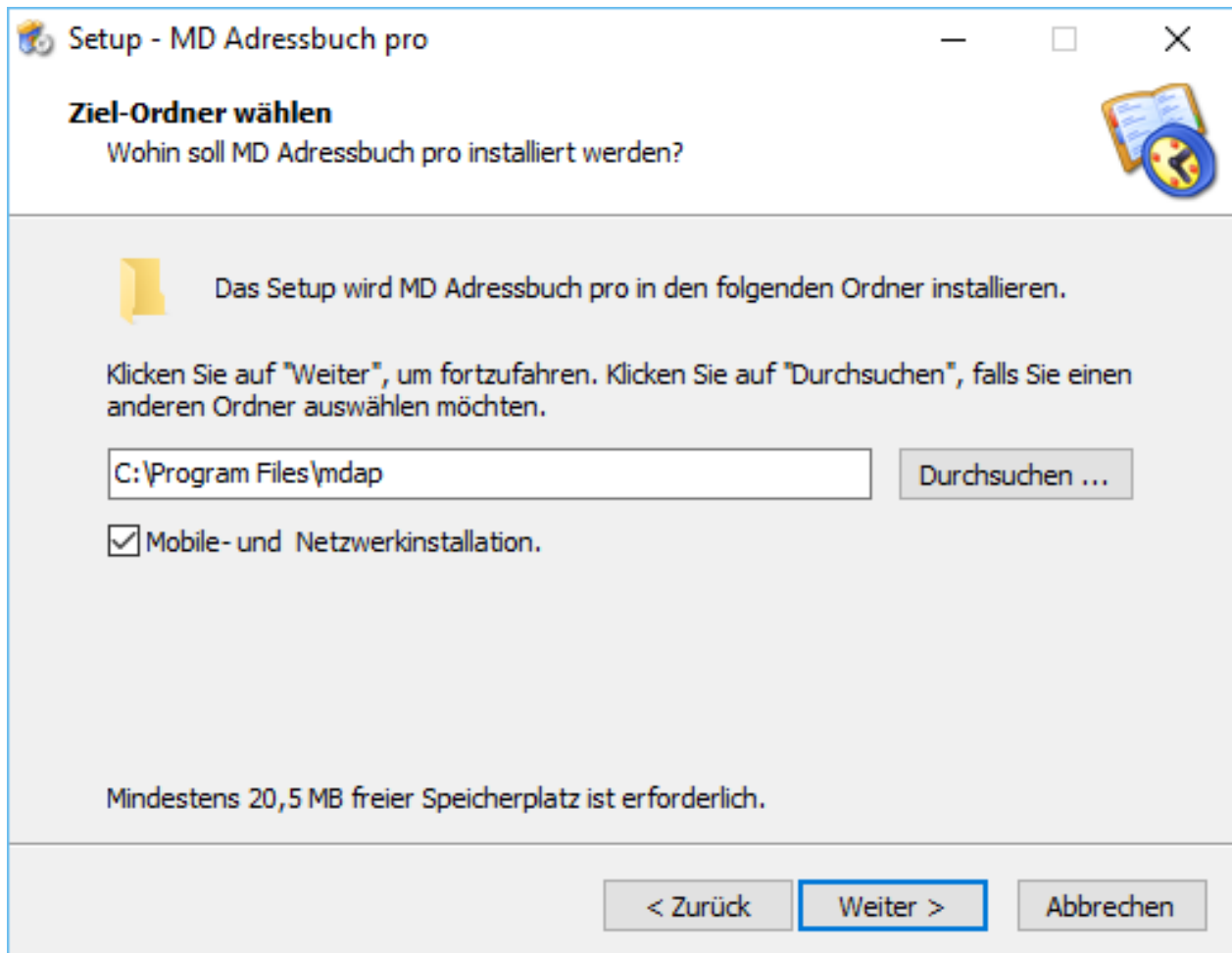
Das MD Adressbuch pro benötigt für die korrekte Ausführung einen Windows PC (Vista/7/8/10) mit 1GB RAM, 1GHz Intel/AMD Prozessor. Für die volle Nutzung aller Schnittstellen sollten Sie über eine Internetverbindung, ein OfficePaket (MS Office, OpenOffice) und einen PDF-Viewer verfügen.

Um die Schnittstellen zu nutzen, muss der Internet Explorer, MS Outlook sowie MS Word oder Open Office installiert sein. Außerdem muss eine Internetverbindung bestehen.

Wenn Sie Ihre Adressdaten mit dem MD Adressbuch for Android™ abgleichen möchten, muss die Software mit einem lokalen Netzwerk verbunden und erreichbar sein. Der Port für die Synchronisation darf nicht durch eine Firewall geblockt werden. Weitere Informationen dazu lesen Sie unter dem Punkt [23](#) Replikation.

3. Installation der Single Version

Wenn Sie die Software aus dem Internet heruntergeladen haben, entpacken Sie die Dateien in einen temporären Ordner und starten Sie die Datei setup.exe. Haben Sie eine Software-CD bestellt legen Sie diese in ihr CD-Rom-Laufwerk. Die Installation startet automatisch. Soll die Single Version auf einem mobilen Speichermedium installiert oder im Netzwerk freigegeben werden, markieren Sie dies während der Installation. Dadurch wird sichergestellt, dass alle benötigten Dateien in einen Ordner kopiert werden.

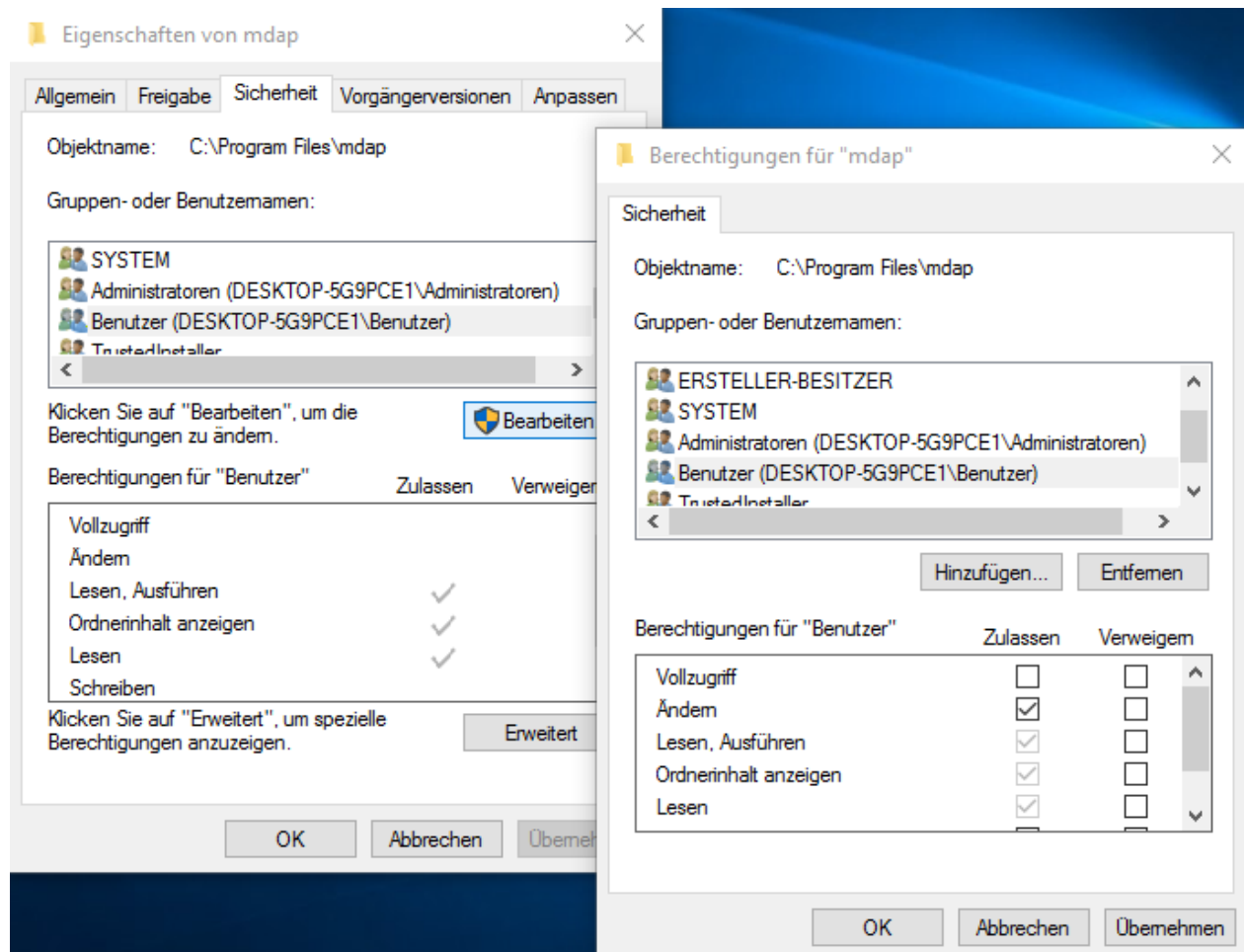


Setup

4. Verzeichnisrechte bei mobiler Installation

Bitte beachten Sie, dass bei einer mobilen Installation das Programm volle Schreibrechte im Programmordner benötigt. Unter den Betriebssystemen Windows Vista, Windows 7, Windows 8 oder Windows 10 würde die Benutzerkontensteuerung den Schreibzugriff auf den Programmordner unterbinden, wenn dieser nicht manuell geändert wird.

Machen Sie einen Rechtsklick auf den Programmordner und dann einen Klick auf Eigenschaften. Im Registerreiter Sicherheit klicken Sie dann einmal auf Bearbeiten. Sie sollten nun das folgende Fenster sehen:



Verzeichnisrechte

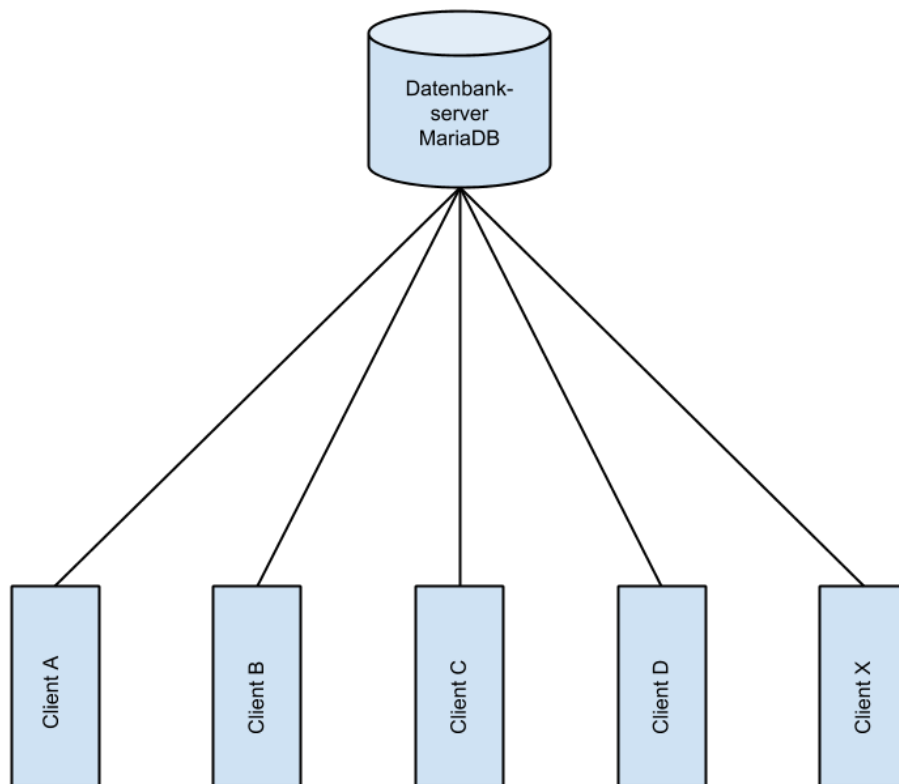
Die Berechtigung Ändern sollte für Benutzer zugelassen werden.

5. Installation der Server Version

Die Installation der Server Version besteht aus zwei Komponenten: 1. Oben befindet sich das Hauptmenü und die Navigation 2. Der linke Bereich ist die Detail- bzw. Bearbeitungsansicht des gewählten Kontaktes

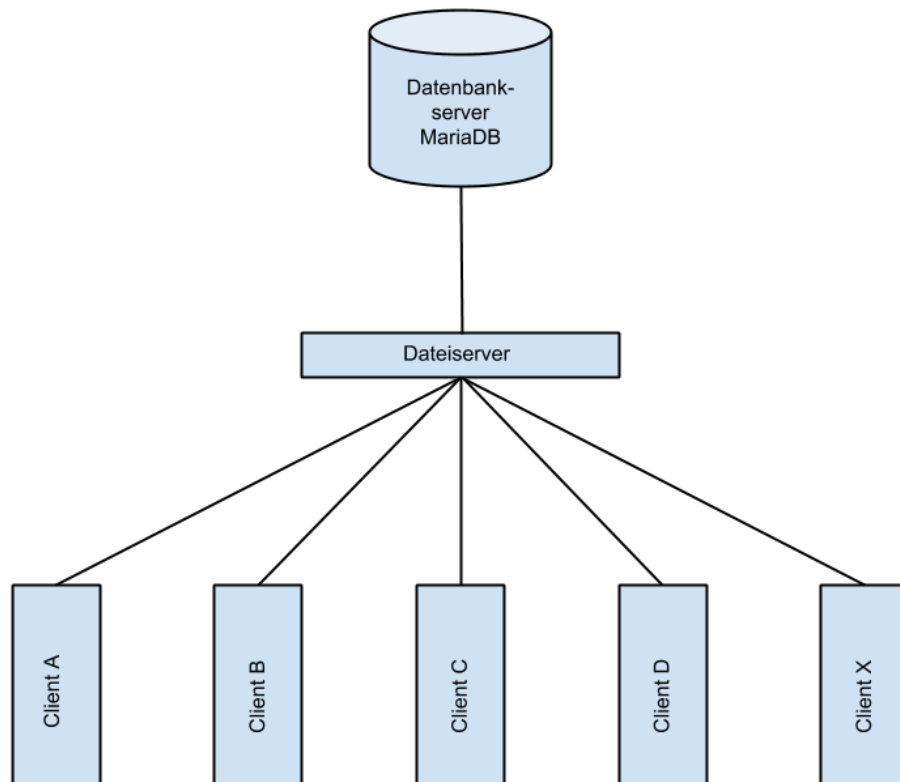
5.1 Installationsszenarien

Vor der Installation sollten Sie sich darüber Gedanken machen, welches der zwei Installationsszenarien für Sie in Frage kommt. Bei der ersten Variante wird das komplette Programm auf ein Netzlaufwerk z. B. auf einen Dateiserver kopiert. Jeder Client greift dann über eine Verknüpfung auf die auf dem Netzlaufwerk liegende mdap.exe zu:



Netzwerk Installation Szenario 1

Diese Variante hat den großen Vorteil, dass schnell Updates allgemeingültig installiert werden können. Alle Clients arbeiten mit den gleichen Programmeinstellungen. Die zweite Variante kommt ohne Zwischenschicht aus. Die Software wird auf jedem Arbeitsplatz installiert. Jeder Client greift direkt auf die Datenbank zu.



Netzwerk Installation Szenario 2a

Jeder Client arbeitet mit seinen eigenen Programmeinstellungen. Updates müssen auf jedem Client Rechner installiert werden.

5.2 Installation des Datenbanksystems

Sie können das Datenbanksystem MariaDB unter der folgenden Adresse herunterladen:
<https://downloads.mariadb.org>.

Das Setup enthält das Konfigurationstool HeidiSQL, mit dessen Hilfe die Datenbank problemlos administriert werden kann. Für das Anlegen der Tabellen existiert im Ordner Server eine Textdatei, welche das Script enthält: mdap.sql.

Aus der Praxis:

Eine ausführliche Videoanleitung über die Installation der MD Adressbuch Server finden sich unter: [MD Adressbuch pro server - Installation](#)

6. Update MD Adressbuch pro 2.x, 3x → 4.0

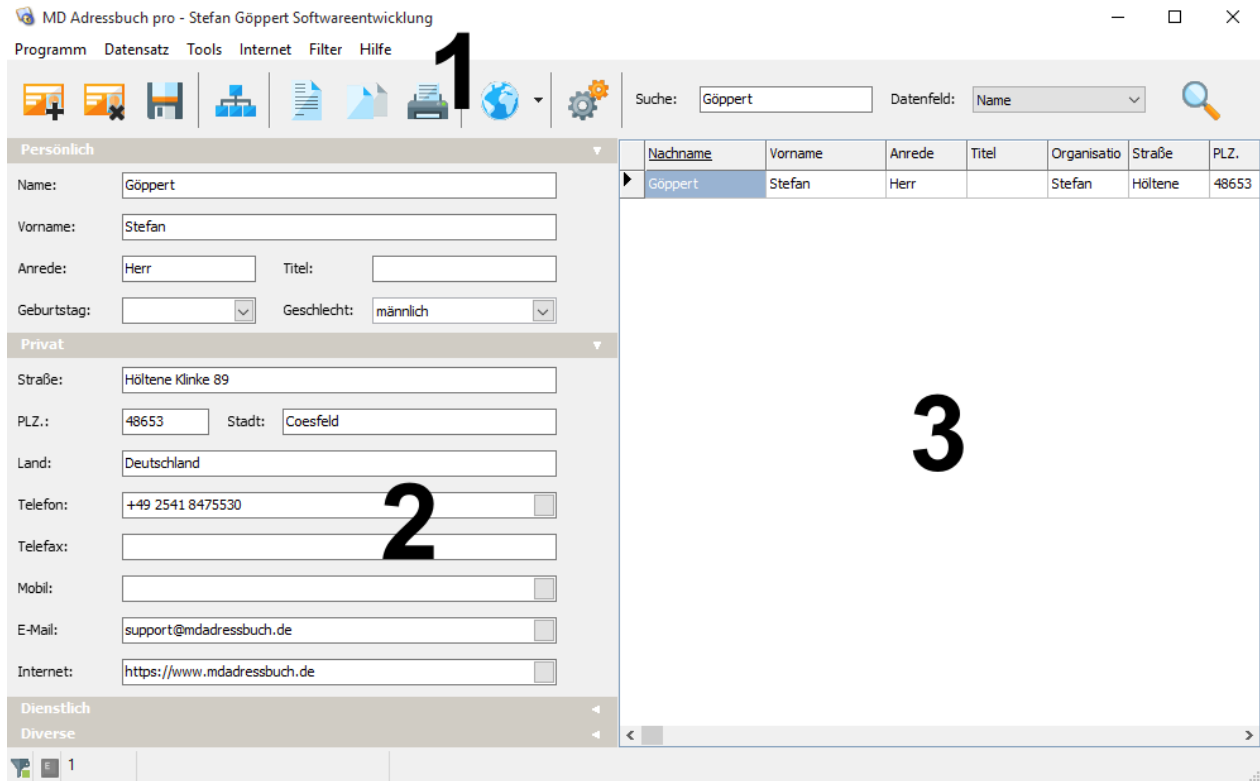
Sobald Sie die Zip-Datei heruntergeladen haben können Sie das Update des MD Adressbuch pro mit folgenden Schritten durchführen: 1. Machen Sie zuerst eine Sicherung Ihres Datenbestandes! 2. Öffnen Sie das MD Adressbuch und notieren Sie die in den Einstellungen vermerkten Programmpfade Programmpfad, Datenpfad, Reportpfad (Sie können diese natürlich auch direkt im Explorer öffnen). 3. Schließen Sie das MD Adressbuch. 4. Entpacken Sie nun die in der ZIP-Datei vorhandenen Dateien mdap.exe, documentation_de.pdf, libeay32.dll, ssleay32.dll und remote_support.exe in das Programmverzeichnis (Programmpfad). Ersetzen Sie vorhandene Dateien. 5. Entpacken Sie die in der ZIP-Datei vorhandenen Dateien aus dem Ordner reports in das Reportverzeichnis (Reportpfad). Ersetzen Sie die vorhandenen Dateien. 6. Entpacken Sie die in der ZIP-Datei vorhandenen Dateien aus dem Ordner res in das Programmverzeichnis (Programmpfad/res). Ersetzen Sie die vorhandenen Dateien. Entpacken Sie abschließend die Datei template.txt aus dem data Ordner der ZIP-Datei in das Datenverzeichnis der Anwendung (Datenpfad), wenn diese nicht vorhanden ist.

Das Update der Datenbank muss bei der Server Version per Skript (mdap_update_v3.sql) ausgeführt werden.

7. Die Programmoberfläche









Die Programmoberfläche ist in drei Bereiche eingeteilt:

1. Oben befindet sich das Hauptmenü und die Navigation
2. Der linke Bereich ist die Detail- bzw. Bearbeitungsansicht des gewählten Kontaktes
3. Rechts befindet sich die Hauptübersicht mit den (gefilterten) Kontakten






Hauptfenster

8. Schaltflächen im Programm

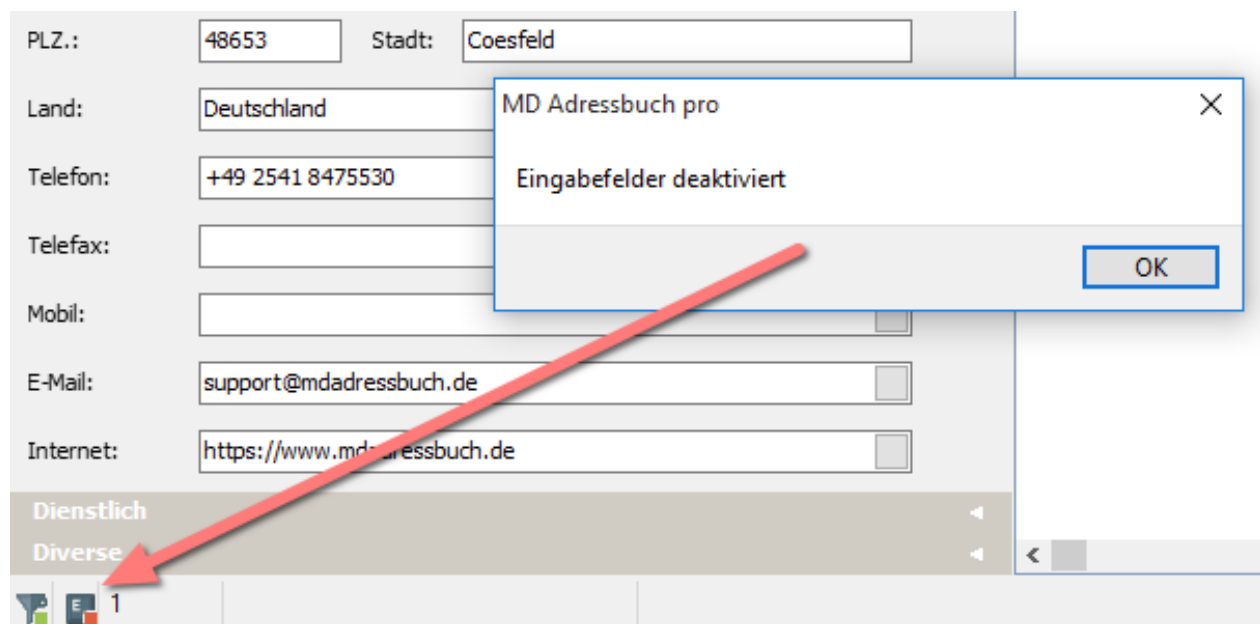
Symbol	Bezeichnung	Beschreibung
	Neuer Datensatz (F2)	Ein neuer Datensatz wird angelegt.
	Neuer Datensatz (F3)	Der aktuell angezeigte Datensatz wird nach Bestätigung der Sicherheitsabfrage gelöscht.
	Datensatz speichern (F4)	Aktuelle Änderungen werden - wenn vorhanden - gespeichert.
	Datensatz eingruppiern (F5)	Es öffnet sich ein Fenster mit den zuvor angelegten Gruppen. Sie können den Kontakt durch ein Klick auf die jeweilige Checkbox den verschiedenen Gruppen zuordnen.
	Dokument generieren (F6)	Ein neues Dokument für Microsoft Office (Word, Excel) oder LibreOffice (Writer, Calc) wird generiert. Im Dokument vorhandene Platzhalter werden automatisch eingetragen.
	Seriendokument generieren (F7)	Erstellen Sie ein neues Seriendokument. Wählen Sie über den Assistenten die Art des Dokumentes aus (Serienbrief, Serien E-Mail, CC, BCC)
	Druckreport und Etiketten (F8)	Mit allen aktuell angezeigten Adressen wird ein Report generiert. Dieser kann anschließend gedruckt oder in diverse Formate exportiert werden.
	Internetaktion	Die Funktion des Button Internetaktion kann in den Einstellungen unter Programm festgelegt werden. Die weiteren Funktionen Adressen suchen, Adresse analysieren und Karte anzeigen erreichen Sie über das DropDown Menü.
	Einstellungen (F11)	Über diesen Button gelangen Sie zu den allgemeinen Programmeinstellungen.
	Suche starten	Wenn Sie einen Suchbegriff eingegeben haben, startet die Suche automatisch mit dem Klick auf den entsprechenden Button. Im Eingabefeld kann die Suche auch einfach mit der Enter-Taste gestartet werden.

9. Arbeiten mit Datensätzen

In welchem Bearbeitungsstatus sich der angezeigte Datensatz befindet kann man am linken Rand der rechten Übersicht erkennen:

Symbol	Beschreibung
	Zeigt den aktuell ausgewählten Datensatz.
	Ein neuer Datensatz befindet sich im Editiermodus.
	Ein bestehender Datensatz befindet sich im Editiermodus.

Um Datensätze vor Änderungen zu schützen können Sie alle Eingabefelder sperren. Klicken Sie dazu auf das Symbol ganz links unten direkt neben dem Filtersymbol:



The screenshot shows a contact form with fields for PLZ., Stadt, Land, Telefon, Telefax, Mobil, E-Mail, and Internet. A dialog box titled "MD Adressbuch pro" is open, displaying the message "Eingabefelder deaktiviert" and an "OK" button. A red arrow points from the dialog box to a lock icon in the bottom left corner of the form, next to the "Dienstlich" and "Diverse" filter buttons.

Eingabefelder deaktivieren

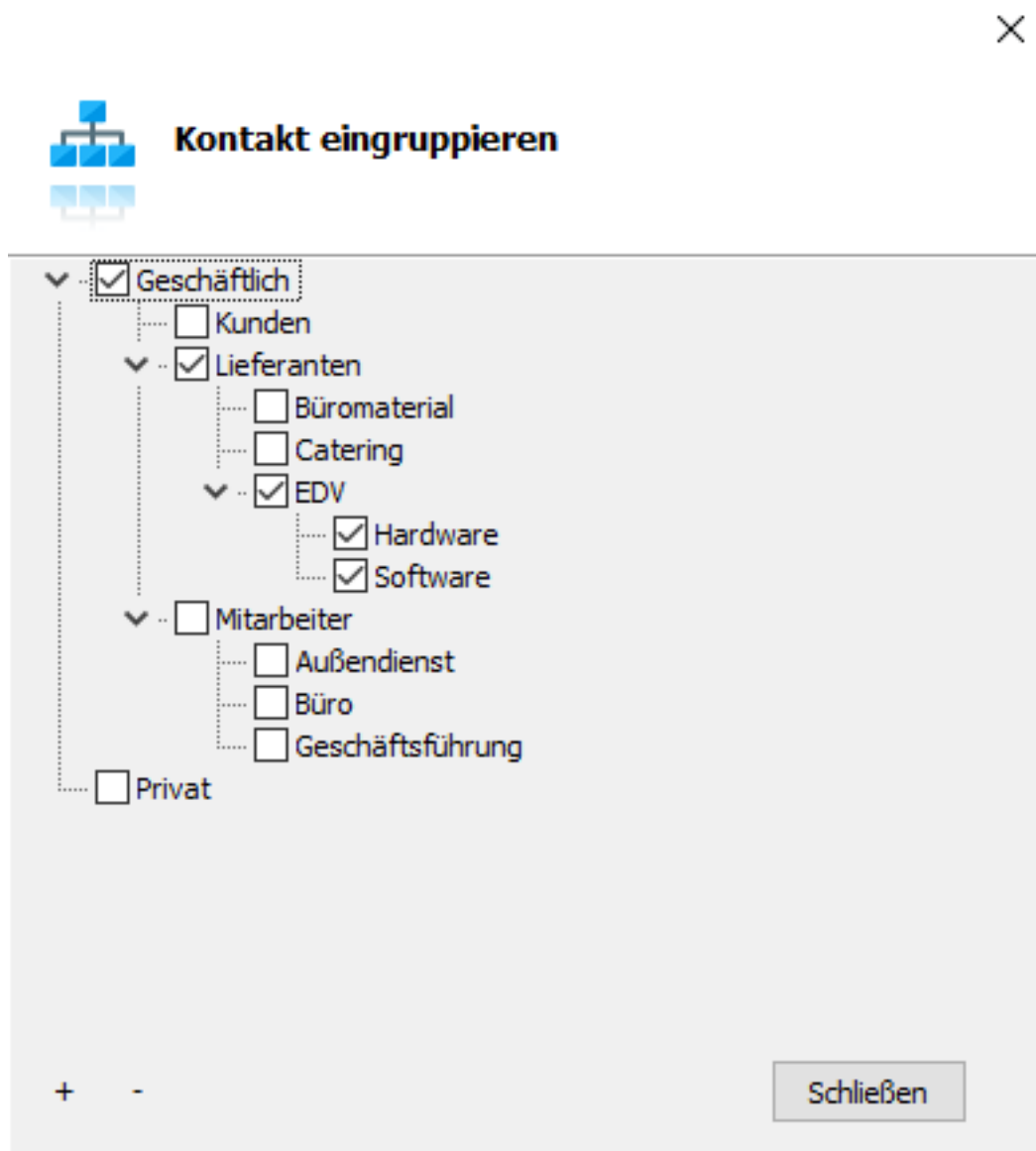
10. Kontakte zu Gruppen zuordnen

Um einen Datensatz in eine oder mehrere Gruppen einzuordnen klicken Sie auf Datensatz eingruppiieren (F5). Es öffnet sich ein Fenster mit den zuvor angelegten Gruppen. Sie können den Kontakt durch ein Klick auf die jeweilige Checkbox den verschiedenen Gruppen zuordnen.

Aus der Praxis:

Das Erstellen der Gruppen sollte noch vor der Eingabe des ersten Kontaktes geschehen. Eine durchdachte Strukturierung gibt Ihnen ein effektives Mittel zur Filterung Ihrer Kontaktdaten. Eine spätere Änderung der Strukturierung zieht immer eine Neuzuordnung der Kontakte nach sich!

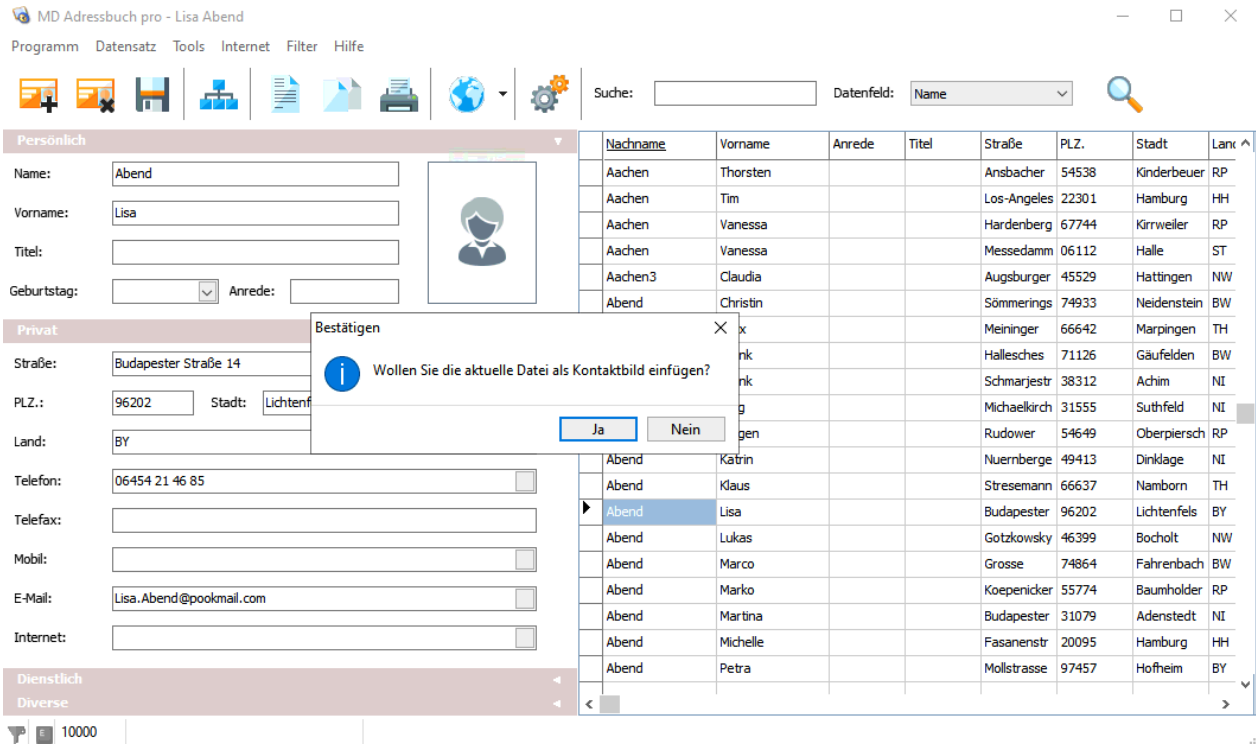
Die Gruppierung wird automatisch gespeichert, wenn das Fenster geschlossen wird:



Kontakt eingruppiieren

11. Dokumente und Fotos zu Kontakten zuordnen

Seit Version 4.2 kann jedem Kontakt ein Foto zugeordnet werden. Die Zuordnung funktioniert genau wie die Zuordnung von Dokumenten - per Drag and Drop. Stellen Sie zuerst sicher, dass in den Einstellungen 24.2 die Haken bei "Speichern von Dokumenten zulassen" und "Speichern von Kontaktbildern zulassen". Sobald Sie eine Grafikdatei (.jpg, .jpeg, *.png) per Drag and Drop auf die Oberfläche ziehen fragt die Software ob Sie die Datei als Kontaktbild nutzen möchten:

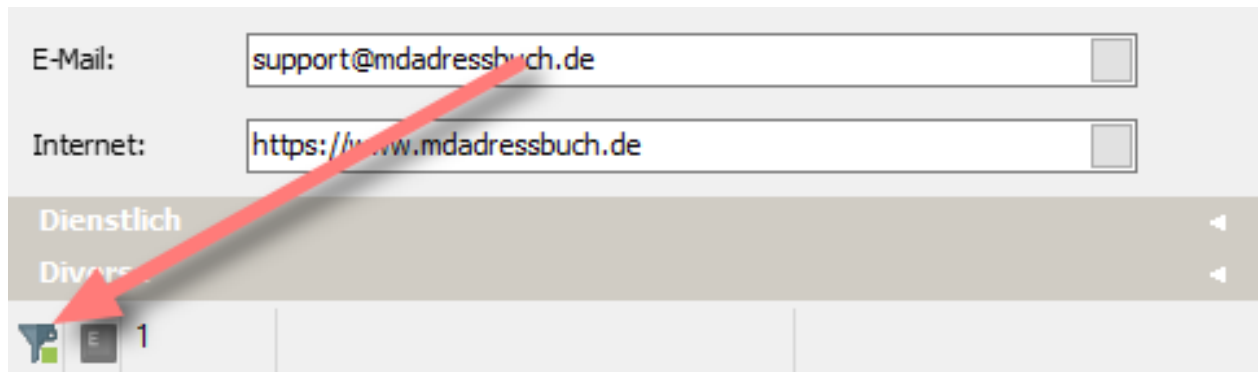


Kontaktbild einfügen

Um ein Kontaktbild zu entfernen öffnen Sie den Dokumentenordner des jeweiligen Kontaktes und entfernen Sie die Datei profile.jpg (profile.jpeg,profile.png). Alternativ können Sie das Bild auch einfach per Drag and Drop durch ein neues Bild ersetzen.

12. Datensätze filtern

Filter und Sortierungen haben sich als essentielle Bestandteile in der Arbeit mit Datensätzen herauskristallisiert. Eine gefilterte Datenmenge bleibt erhalten, bis der Filter aufgehoben (“Alle Datensätze anzeigen”) oder die Anwendung beendet wird. Gefilterte Datenmengen können natürlich auch gedruckt, exportiert oder als Grundlage für Seriidokumente verwendet werden. Eine Suche ist ebenfalls ein Filter. Ob auf der angezeigten Datenmenge ein Filter aktiv ist oder nicht erkennen Sie an folgendem Symbol:



Filter aktiv

- Ausgegraut: kein Filter aktiv
- Grau mit grünem Quadrat: Filter aktiv

Um einen Filter zu setzen gehen Sie im Hauptmenü auf Filter, oder klicken Sie einmal mit der rechten Maustaste auf die Übersichtstabelle rechts. In beiden Fällen öffnet sich das Menü mit den Filtermöglichkeiten. Mit dem ersten Punkt Alle Datensätze anzeigen wird der Filter zurückgesetzt. Mit Hilfe des nächsten Menüpunktes Alphabetisch können Sie die Datensätze dem Alphabet nach filtern und zwar immer in Abhängigkeit des ersten Buchstaben des Nachnamens.

Der Filter Postleitzahlenbereich filtert numerisch nach angegebenen Ziffern. Mit der Eingabe 45 finden Sie z. B. alle Kontakte, die im Postleitzahlenbereich Münster , Rheine , Nordhorn , Coesfeld gespeichert sind.

Der wichtigste Filter ist der gruppenorientierte Filter. Mit diesem können Sie nach den von Ihnen definierten Gruppen Datensätze selektieren:



Gruppenorientierter Filter


Aus der Praxis:

Der gruppenorientierte Filter verfügt über zwei verschiedene Logiken zur Selektion. Grundsätzlich wird über eine sogenannte oder-Verknüpfung gefiltert. Das bedeutet, dass alle Kontakte angezeigt werden, die einer oder mehreren gewählten Gruppen zugeordnet sind (ein Kontakt wird dabei immer nur einmal angezeigt). Wenn Sie in der Checkbox Und-Verknüpfung den Haken setzen werden alle Kontakte angezeigt, die jeder der gewählten Gruppen zugeordnet sind.

Bei dem temporären Filter können Sie einzelne Kontakte manuell zu einem Filter selektieren. Nicht gruppiert zeigt alle Kontakte, die keiner Gruppe zugeordnet sind und 'Heute Geburtstag' alle Kontakte, die am heutigen Tag Geburtstag haben.

13. Suchfunktion

Die im Programm integrierte Suche durchsucht die Datenbank innerhalb eines bestimmten Feldes. Dabei wird keine Groß- und Kleinschreibung beachtet. Es ist ebenfalls möglich nach Teilbegriffen zu suchen. Eine Suche nach "son" würde zum Beispiel Anderson und Sonntag finden.

Suche: Datenfeld: 

	<u>Nachname</u>	Vorname	Anrede	Titel	Organisatio	Straße	PLZ.
▶	Göppert	Stefan	Herr		Stefan	Höltene	48653

Suche

Darüberhinaus gibt es die Möglichkeit bestimmte Parameter in der Suche zu benutzen:

- \$ - Anders als bei der normalen Suche muss der Anfang des Suchbegriffs passen. Der Suchbegriff \$le im Datenfeld Name würde also Lehmann finden aber Müller nicht
- @ - Stellen Sie dem Suchbegriff das @-Zeichen voran dann werden alle Datenbankfelder durchsucht

14. Dokumente generieren

Mit dem MD Adressbuch haben Sie die Möglichkeit verschiedenste Dokumente (OpenOffice odt, ott, ods, ots | MS Word doc, docx | MS Excel xls, xlsx | Text csv, txt, vcf) von Vorlagen zu generieren und mit kontaktbezogenen Platzhaltern zu füllen. Dazu wird die Vorlage zuerst in den temporären Ordner der Anwendung kopiert und dann mit den Platzhaltern befüllt. Ihre Vorlagen bleiben also unangetastet.

Um eine Vorlage für das MD Adressbuch pro zu erstellen gehen Sie in Ihr Office Programm und setzen Sie folgende Platzhalter in gewünschter Formatierung beliebig ein:

Kontaktbezogene Platzhalter	Benutzerbezogene Platzhalter
[lastname]	[userOrganisation]
[firstname]	[userLastname]
[salutation]	[userFirstname]
[title]	[userSalutation]
[birthday]	[userTitle]
[street]	[userStreet]
[postcode]	[userPostcode]
[city]	[userCity]
[country]	[userCountry]
[phone]	[userPhone]
[fax]	[userFax]
[mobil]	[userMobil]
[email]	[userEmail]
[internet]	[userInternet]
[organisation]	[userBank]
[street2]	[userBankcode]
[postcode2]	[userBankaccount]
[city2]	[userTax]
[definably1]	[userUstid]
[definably2]	[userDefinably]
[definably3]	
[definably4]	
[definably5]	
[definably6]	

[definably7]

[definably8]

[definably9]

[definably10]

Aus der Praxis:

Visitenkarten (vcf) sind auch Textdateien. Je nachdem, welches Format Sie benötigen können Sie einmalig eine Vorlage anlegen und diese dann immer wieder vom Programm füllen lassen. Weitere Informationen und Beispiele zu vCard (vcf) finden Sie unter:

- [Wikipedia vCard](#)

15. Seriendokumente

Mit dem MD Adressbuch pro können Sie drei verschiedene Arten von Seriendokumenten generieren. Bitte beachten Sie, dass zur Generierung von Seriendokumenten immer die aktuell angezeigte Datenmenge herangezogen wird. D.h. wenn die aktuelle Datenmenge gefiltert ist, wird auch nur die gefilterte Datenmenge in Seriendokumenten verwendet.

15.1 MS Word Seriendokumente

Bitte wählen Sie zuerst eine Serienbriefvorlage. Diese wird zusammen mit den ausgewählten Datensätzen in Form einer Steuerdatei in den temporären Ordner des MD Adressbuch kopiert und dann in MS Word geöffnet und zusammengeführt. Für einen Serienbrief sind folgende Datenfelder und Textmarken verfügbar, die vom MD Adressbuch gefüllt werden:

Seriendruckfelder	Textmarken (benutzerbezogene Platzhalter)
lastname	userOrganisation
firstname	userLastname
salutation	userFirstname
title	userSalutation
birthday	userTitle
street	userStreet
postcode	userPostcode
city	userCity
country	userCountry
phone	userPhone
fax	userFax
mobil	userMobil
email	userEmail

internet	userInternet
organisation	userBank
street2	userBankcode
postcode2	userBankaccount
city2	userTax
definably1	userUstid
definably2	userDefinably
definably3	
definably4	
definably5	
definably6	
definably7	
definably8	
definably9	
definably10	

Aus der Praxis:

Grundsätzlich generiert das MD Adressbuch pro nur die Daten für den Serienbrief. Die Hauptaufgabe fällt MS Word zu. Weitere Informationen wie Sie einen Serienbrief unter MS Word erstellen finden Sie unter:

- [Wie kann ich Serienbriefe mit MS Word erstellen](#)
- [Einfügen von Seriendruckfeldern](#)

15.2 LibreOffice Seriendokumente

Um Serienbriefe mit OpenOffice/LibreOffice zu nutzen muss zuvor in OpenOffice/LibreOffice ein Macro installiert werden. Dieses Macro wird bei der Installation in den Programmordner kopiert. Für OpenOffice/LibreOffice Serienbriefe stehen die gleichen Datenfelder und Textmarken wie bei MS Word Serienbriefen zur Verfügung:

Seriendruckfelder Textmarken (benutzerbezogene Platzhalter)

lastname	userOrganisation
firstname	userLastname
salutation	userFirstname
title	userSalutation
birthday	userTitle
street	userStreet
postcode	userPostcode
city	userCity
country	userCountry
phone	userPhone
fax	userFax
mobil	userMobil
email	userEmail
internet	userInternet
organisation	userBank
street2	userBankcode
postcode2	userBankaccount
city2	userTax
definably1	userUstid
definably2	userDefinably
definably3	
definably4	
definably5	
definably6	
definably7	
definably8	
definably9	

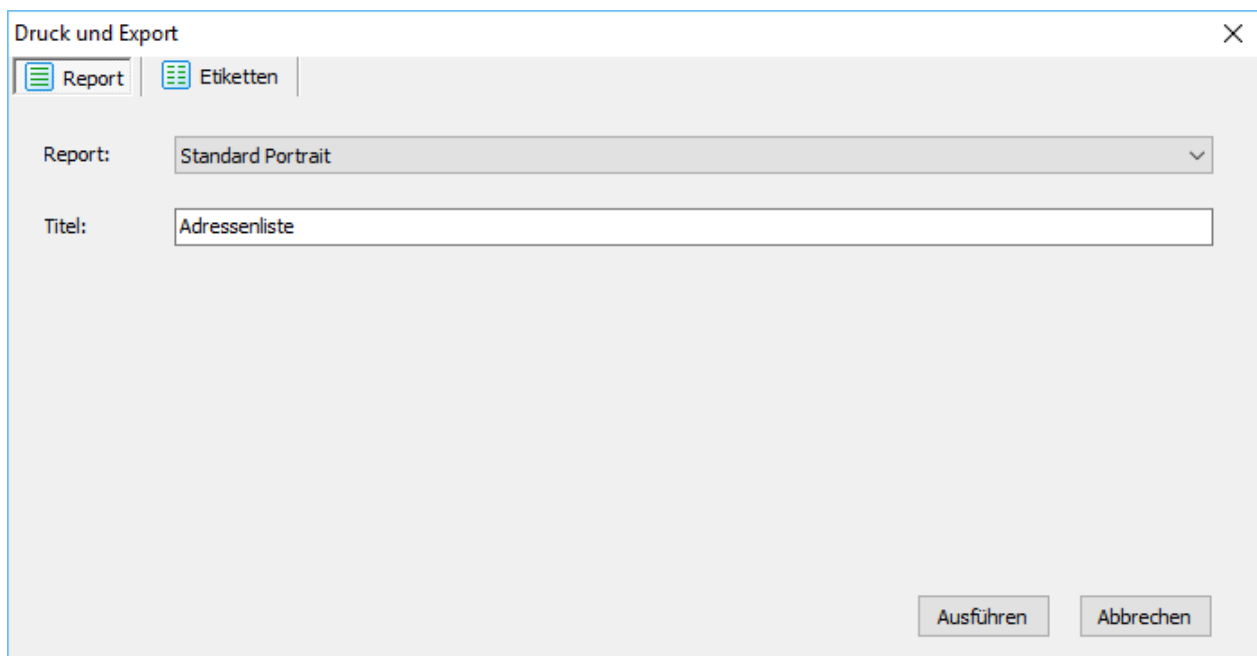
definably10

16. Druck & Reporting

Reports dienen der Weiterverarbeitung von (gefilterten) Daten und können gedruckt oder in diverse Formate exportiert werden. Derzeit verfügt das MD Adressbuch pro über zwei verschiedene Arten von Reports.

16.1 Report/Adresslisten

Im ersten Reiter finden Sie diverse Adresslisten in verschiedenen Formaten. Der Titel der Liste kann voreingestellt werden.



Druck und Export

Report | Etiketten

Report: Standard Portrait

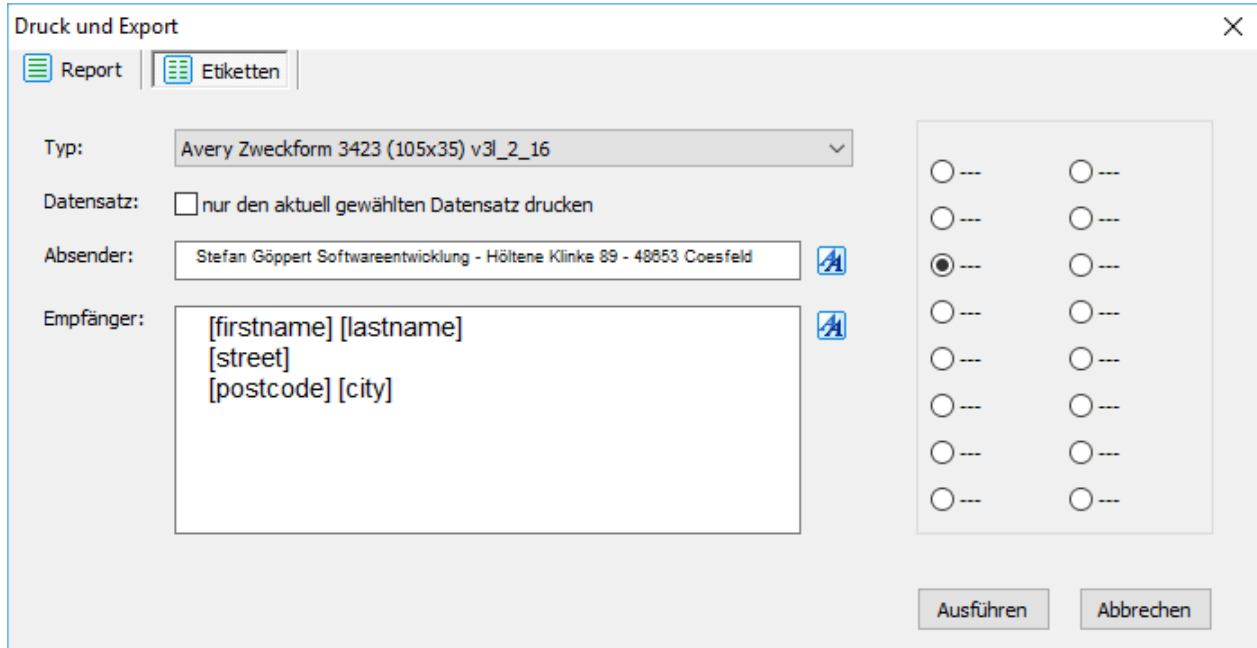
Titel: Adressenliste

Ausführen Abbrechen

Liste drucken

16.2 Etiketten

Beim Druck von Etiketten können Sie verschiedene Typen wählen. Sie können nur den aktuellen Datensatz, oder auch alle angezeigten Datensätze nutzen. Auf der rechten Seite wählen Sie den Druckstartpunkt. Im Empfängerfeld können Sie auf Platzhalter zurückgreifen.



The screenshot shows a dialog box titled "Druck und Export" with a close button (X) in the top right corner. It has two tabs: "Report" and "Etiketten", with "Etiketten" selected. The "Typ:" field is a dropdown menu showing "Avery Zweckform 3423 (105x35) v3l_2_16". The "Datensatz:" section has a checkbox labeled "nur den aktuell gewählten Datensatz drucken" which is unchecked. The "Absender:" field contains the text "Stefan Göppert Softwareentwicklung - Höltene Klinke 89 - 48853 Coesfeld" and has a small icon to its right. The "Empfänger:" field contains a list of placeholders: "[firstname] [lastname]", "[street]", and "[postcode] [city]", also with a small icon to its right. On the right side of the dialog, there is a grid of 14 radio buttons arranged in two columns and seven rows. The third radio button in the first column is selected. At the bottom right, there are two buttons: "Ausführen" and "Abbrechen".

Etiketten drucken

16.3 Reportdesigner

In der Server Version gelangen Sie im Hauptmenü über den Punkt Tools zum Reportdesigner. Mit dem Reportdesigner können Sie Reports erstellen und bearbeiten. Eine ausführliche Anleitung für den Reportdesigner finden Sie unter:

<https://www.mdaddressbuch.de/professional#downloads>

Aus der Praxis:

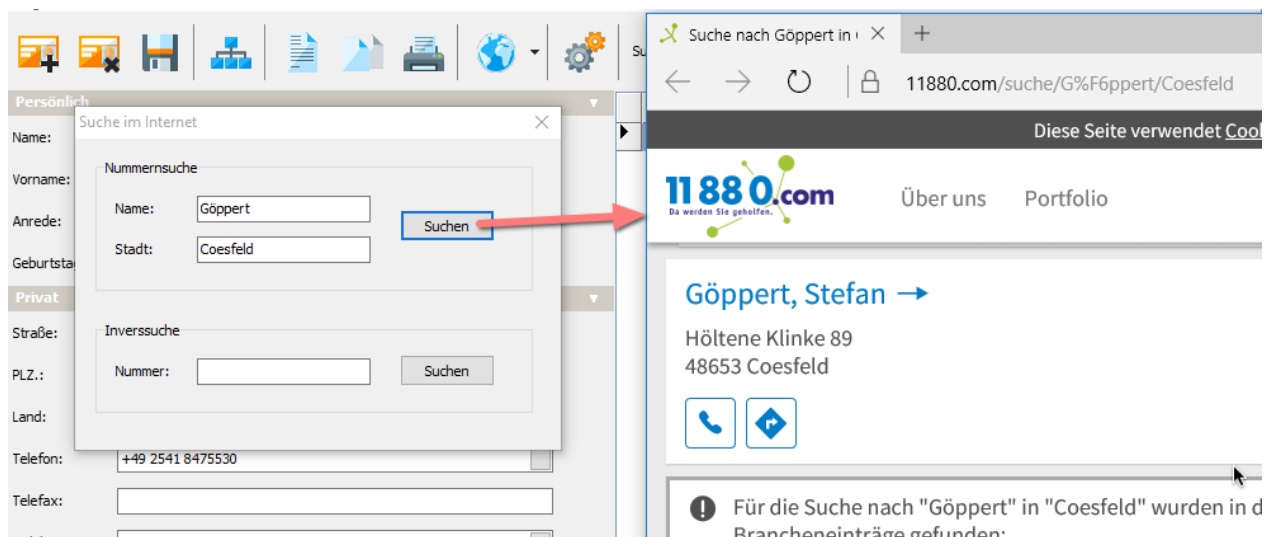
Der Reportdesigner ist ein äußerst komplexes Tool und sollte nur nach ausgiebiger Einarbeitung genutzt werden. Für die ersten Schritte können am Besten vorhandene Reports zuerst kopiert und dann geändert werden.

17. Internetaktionen

Für alle nachfolgend beschriebenen Aktion müssen Sie mit dem Internet verbunden sein. Welche Aktion gestartet wird, wenn Sie auf Button mit der Weltkugel klicken können Sie in den Einstellungen festlegen. Alle Funktionen sind aber immer über das DropDown Menü erreichbar.

17.1 Adressen suchen

Finden Sie online Kontakte, die noch nicht in der Datenbank vorhanden sind. Bei den meisten Anbietern können diese Daten als vCard heruntergeladen und anschließend in das MD Adressbuch pro importiert werden.



Adressen suchen

17.2 Adresse analysieren

Mit der Funktion Adressen analysieren können Sie ganze Blöcke von Adressen aus der Zwischenablage analysieren und automatisch auf die entsprechenden Felder verteilen. Dahinter steht ein Webservice, der die Eingabe intelligent und selbstlernend verarbeitet. Dabei werden keine von Ihnen gemachten Angaben gespeichert.



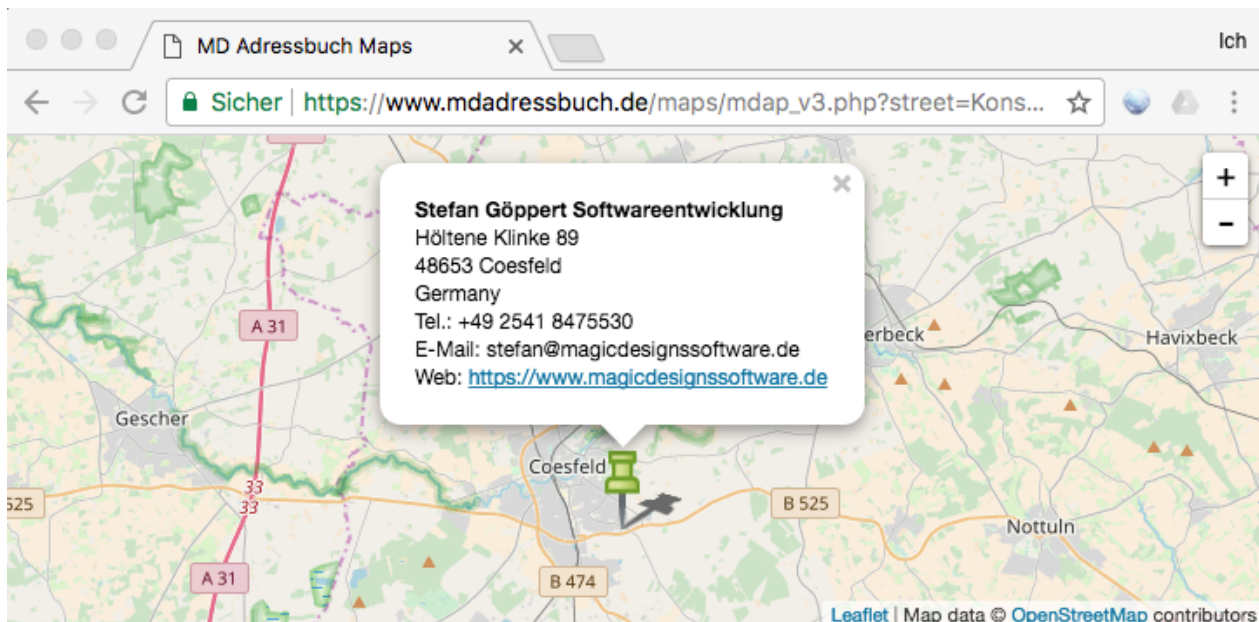
Adresse analysieren

Test Gmbh Teststraße 234 48653 Coesfeld Tel.: +49 12345678 Fax: +49 87654321 E-Mail: test@test.de Web: https://www.test.de Herr Stefan Test	Name:	<input type="text" value="Test"/>
	Vorname:	<input type="text" value="Stefan"/>
	Anrede:	<input type="text" value="Herr"/> Titel: <input type="text"/>
	Organisation:	<input type="text" value="Test Gmbh"/>
	Straße:	<input type="text" value="Teststraße 234"/>
	PLZ.:	<input type="text" value="48653"/> Stadt: <input type="text" value="Coesfeld"/>
	Land:	<input type="text" value="Deutschland"/>
	Telefon:	<input type="text" value="+4912345678"/>
	Fax:	<input type="text" value="+4987654321"/>
	E-Mail:	<input type="text" value="test@test.de"/>
	Internet:	<input type="text" value="https://www.test.de"/>
	<input type="button" value="Analysieren"/> <input type="button" value="Abbrechen"/> <input type="button" value="Einfügen"/>	

Adressen analysieren

17.3 Adresse auf Karte anzeigen

Die aktuelle Adresse des Kontaktes wird in Ihrem Standardbrowser auf der Karte angezeigt. Wird die Adresse nicht gefunden, sehen Sie unsere Adresse:



Adressen im Browser anzeigen

Aus der Praxis:

Mit welchem Programm (Google Maps/OpenStreet Map) Adressen angezeigt werden können Sie in den Einstellungen unter Variablen festlegen. Damit können Sie auch z. B. den Routenplaner von Google Maps nutzen. Wie das funktioniert lesen Sie unter:

- [Wie kann ich mit dem MD Adressbuch Routen planen](#)

18. Aktionsfelder

Die aktuelle Adresse des Kontaktes wird in Ihrem Standardbrowser auf der Karte angezeigt. Wird die Adresse nicht gefunden, sehen Sie unsere Adresse:

Feld	Aktion
Telefon, Mobil	SMS*, Handler 1, Handler 2
E-Mail	E-Mail
Internet	Internet
Definierbar 1-10	E-Mail, Internet, SMS*, Handler 1, Handler 2

* verfügbar ab v 4.4

Die Aktionen können in den Einstellungen für die einzelnen Felder definiert werden. Für die Felder E-Mail und Internet sind die Aktionen fest vergeben. Aktionen übernehmen immer den Inhalt des Eingabefeldes als Parameter. Sollte das Feld nicht gefüllt sein wird keine Aktion ausgeführt.

18.1 E-Mail

Eine neue E-Mail wird für den gewählten Empfänger generiert. Der Inhalt vom Aktionsfeld wird als Empfänger eingetragen. Je nach Angabe in den Einstellungen kann die E-Mail direkt über das MD Adressbuch pro oder über das lokale Standard E-Mailprogramm verfasst werden.

18.2 Internet

Der Standardbrowser wird geöffnet und die Internetadresse aus dem Eingabefeld als URL eingetragen.

18.3 SMS

Ab Version 4.4 können SMS über unseren Webservice versendet werden.

18.4 Handler 1 & 2

Durch die Handler stehen Ihnen vielfältige Möglichkeiten offen verschiedene Programme mit dem MD Adressbuch zu starten und den Wert des jeweiligen Eingabefeldes als Parameter zu übergeben. Sie können dann z. B.:

- Eine Nummer mit der IP-Telefonanlage wählen

- Ein Programm ausführen (öffnen)
- Eine Batch-Datei ausführen
- Eine Script-Datei ausführen (PowerShell, Python ...)
- ...

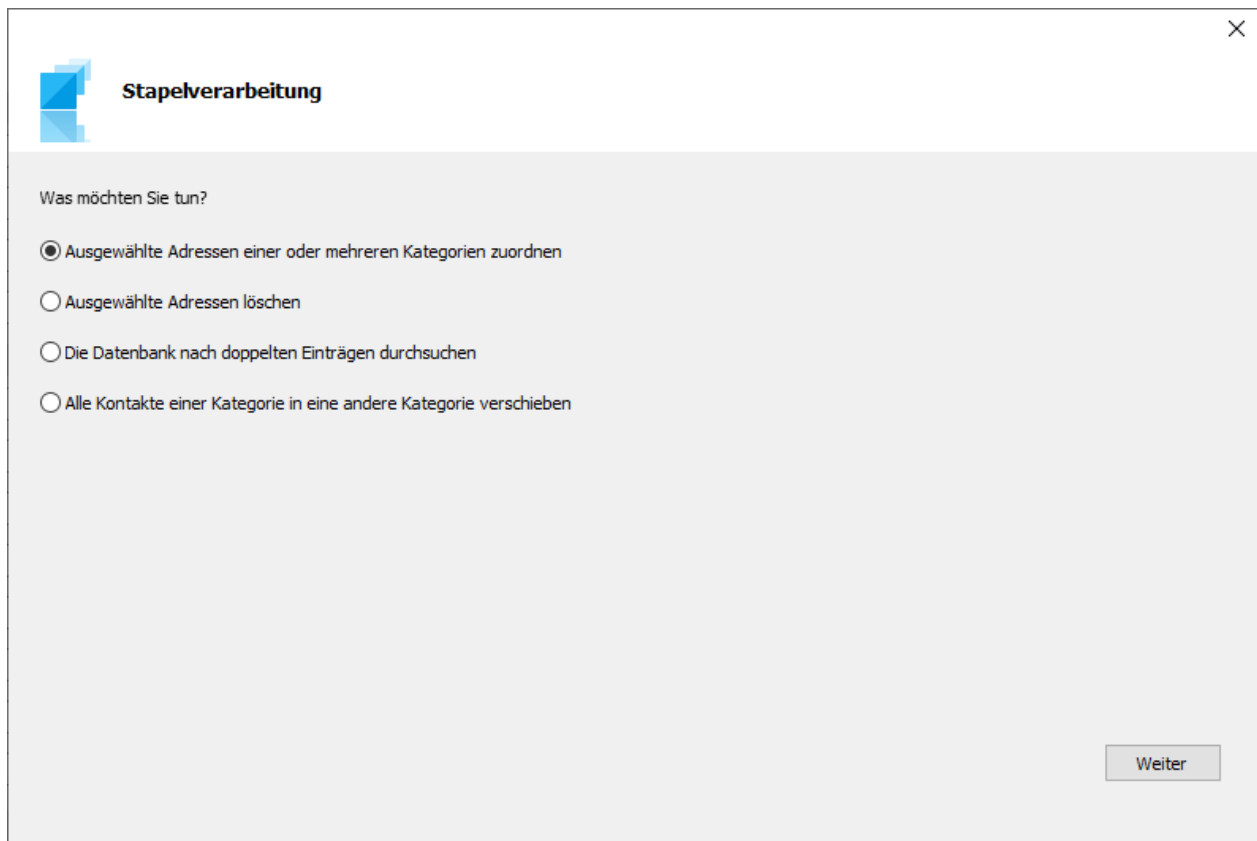
An diese Handler können die Werte der zugeordneten Felder übergeben werden. Dazu tragen Sie folgende Zeichenkette im Aufruf des Handlers ein: {value}

19. Stapelverarbeitung

Mit der Stapelverarbeitung haben Sie die Möglichkeit schnell viele Datensätze auf einmal zu verarbeiten:

- Ausgewählte Adressen einer oder mehreren Kategorien zuordnen
- Ausgewählte Adressen löschen
- Die Datenbank nach doppelten Einträgen durchsuchen
- Alle Kontakte einer Kategorie in eine andere Kategorie verschieben

Die Stapelverarbeitung erreichen Sie über das Menü unter dem Punkt Tools oder über den Shortcut Strg+Y:



Stapelverarbeitung

Aus der Praxis:

Die Suche nach doppelten Einträgen bezieht sich auf die Datenfelder Nachname, Vorname und Straße. In der Liste der ggf. zu löschenden Dubletten steht hinter dem Namen das Datum, an dem der Datensatz zuletzt geändert wurde.

20. Daten importieren

Das MD Adressbuch pro importiert Kontakte direkt aus Outlook, einer vCard oder aus einer Textdatei (txt, csv). Den Import erreichen Sie im Hauptmenü unter Tools oder mit der Tastenkombination Strg+I. Der Import aus Outlook oder einer vCard verläuft automatisch. Wählen Sie den entsprechenden Punkt an und klicken Sie dann auf Weiter.

Beim Import einer Textdatei müssen Sie das korrekte Trennzeichen der einzelnen Datenfelder angeben. Ebenso, ob die Felder durch Anführungszeichen begrenzt sind. Wenn Sie nun auf Weiter klicken, können Sie die zu importierenden Adressen einer oder mehreren Gruppen zuordnen.

Anschließend gelangen Sie zur Zuordnung. Hier können Sie den zu importierenden Datensätzen die korrekten Felder in der Datenbank zuweisen. Wenn sie ein Feld nicht zuordnen wollen, lassen Sie die Auswahlbox einfach auf "nicht zugeordnet". Das Geburtsdatum muss - wenn benötigt - das Format 1977-01-17 haben.

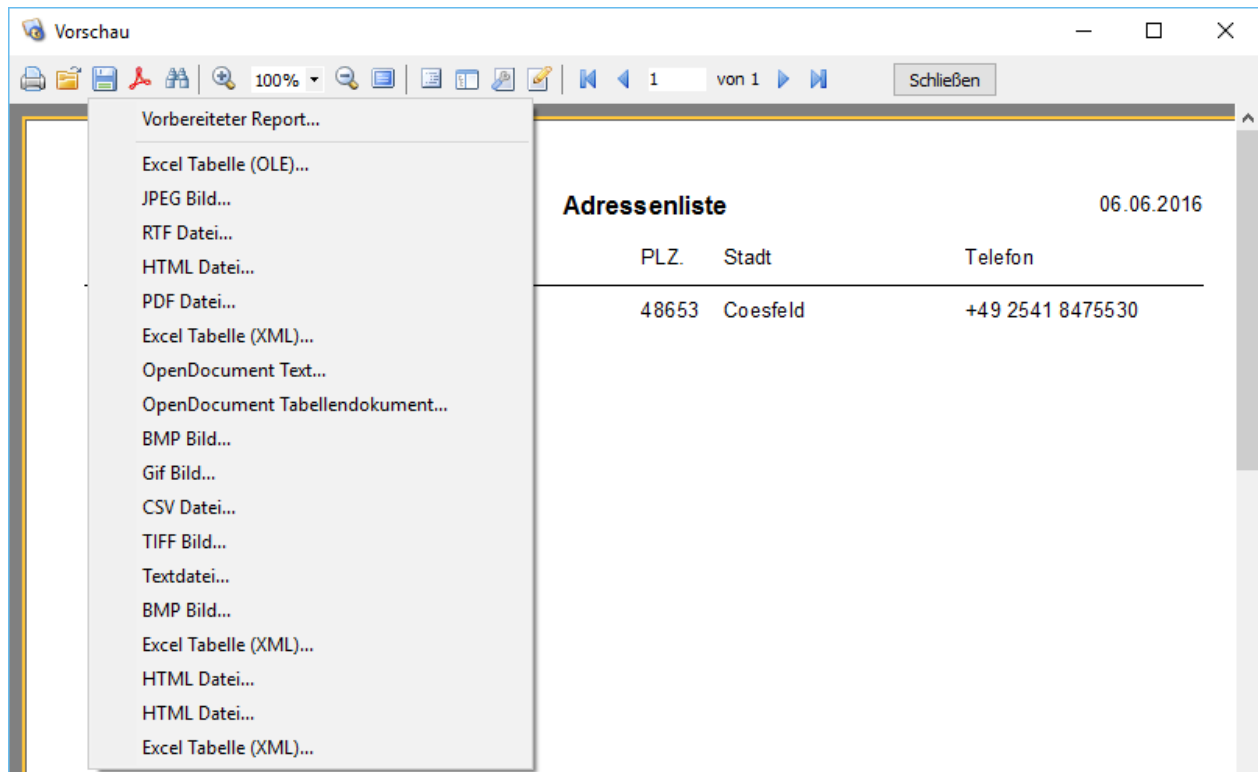
Aus der Praxis:

Der Import und vor allem die Zuordnung von Kontaktdaten verläuft in der Freeware und der pro-Version sehr ähnlich. Dazu gibt es ein Video:

- [MD Adressbuch - Datensätze importieren](#)


21. Daten exportieren

Ihre Daten können auf verschiedene Arten exportiert werden. Der am meisten genutzte Weg geht dabei über die Reports. Je nach gewähltem Report und gefilterter Datenmenge haben Sie die Möglichkeit die Daten in diverse Formate zu exportieren:



Adressen exportieren Report

Für die Weiterverarbeitung von exportierten Daten eignet sich die Speicherung als Csv-Datei. Öffnen Sie dazu den Export über das Hauptmenü unter dem Punkt Tools. Hier können Sie bequem auswählen, welche Daten wie als Csv-Datei gespeichert werden sollen:



Datensätze exportieren

✕

Datenfelder:	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>
	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>
	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>
	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>
	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>
	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>
	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>
	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>
	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>
	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>	<input type="text" value="Leerspalte"/>

Texttrenner:

Feldtrenner:

Zeichensatz:

Adressen exportieren CSV

Wählen Sie die Felder in der gewünschten Exportreihenfolge. Die Reihenfolge wird nach der ersten Eingabe automatisch gespeichert.

22. Schnellexport

Einzelne Datensätze können über den Schnellexport für andere Programme verfügbar gemacht werden. Diesen finden Sie unter dem Punkt Tools - Schnellexport. Der Datensatz kann direkt nach Outlook, als vCard oder in die Zwischenablage exportiert werden.

Aus der Praxis:

Datensätze können auch formatiert in die Zwischenablage gebracht werden. Erstellen Sie dazu eine Datei `clipboard.txt` im `data-Ordner 24.2` der Anwendung. In dieser Datei können Sie kontaktbezogene Platzhalter [14](#) eintragen und zwar in der Form, wie Sie die Zwischenablage gern gefüllt hätten. Beim nächsten Klick auf die Zwischenablage orientiert sich das Programm an der Vorlage.

23. Replikation

Unter dem Punkt Tools im Hauptmenü können Sie die Replikation starten. Diese wird durch einen temporär gestarteten HTTP-Server realisiert, der Verbindungen an dem angegebenen Port entgegennimmt. Der Webserver ist nur für den Zeitraum der Synchronisation aktiv! Beim ersten Start der Replikation müssen Sie den Zugriff auf das Programm zulassen.

Windows-Sicherheitshinweis

Die Windows-Firewall hat einige Features dieses Programms blockiert.

Einige Features von MD Adressbuch pro wurden in allen öffentlichen und privaten Netzwerken von der Windows-Firewall blockiert.

 Name: MD Adressbuch pro
Herausgeber: Stefan Göppert Softwareentwicklung
Pfad: C:\users\stefa\desktop\md adressbuch pro\mdap.exe

Kommunikation von MD Adressbuch pro in diesen Netzwerken zulassen:

Private Netzwerke, beispielsweise Heim- oder Arbeitsplatznetzwerk

Öffentliche Netzwerke, z. B. in Flughäfen und Cafés (nicht empfohlen, da diese Netzwerke oftmals gar nicht oder nur geringfügig geschützt sind)

[Welche Risiken bestehen beim Zulassen einer App durch eine Firewall?](#)

Zugriff zulassen Abbrechen

Replikation Firewall

Falls der gewählte Port blockiert ist können Sie in den Einstellungen einen anderen Port wählen.

Replikations-Assistent



Server:

Port: 20800

Passwort: **8065**

Verbindung:



QR code is trademarked by Denso Wave, inc

Replikation Einstellungen

Die Synchronisation starten Sie mit den angezeigten Daten auf dem Smartphone.

Aus der Praxis:

Besonders interessant für den unternehmerischen Bereich: Das MD Adressbuch pro ist in der Lage die Replikation mit mehreren Clienten auszuführen. Ihre Mitarbeiter können somit das private Smartphone nutzen (BYOD) und haben durch die App alle Kontaktdaten des Unternehmens von den privaten Kontaktdaten getrennt.

24. Programmeinstellungen

24.1 Nutzerdaten

The screenshot shows a dialog box titled 'Einstellungen' with a close button (X) in the top right corner. The 'Nutzerdaten' tab is selected, showing a form with the following fields:

Organisation:	Stefan Göppert Softwareentwicklung	Telefax:	
Name:	Göppert	Mobil:	
Vorname:	Stefan	E-Mail:	stefan@magicdesignssoftware.de
Anrede:	Herr	Internet:	https://www.magicdesignssoftware.de
Titel:		Bank:	ING-DIBa
Straße:	Höltene Klinke 89	BLZ.:	50010517
PLZ.:	48653	Konto-Nr.:	5512608848
Stadt:	Coesfeld	Steuernummer:	312/5048/1831
Land:	Deutschland	Ust.-ID:	
Telefon:	+49 2541 84575530	Definierbar:	Definierbares Feld

A 'Schließen' button is located at the bottom right of the dialog box.

Einstellungen Nutzerdaten

Im ersten Reiter finden Sie die nutzerbezogenen Daten. Diese benutzt das Programm bei der Generierung von Dokumenten und Reports (in Form von Variablen).

Aus der Praxis:

Die Server Version kann auf zwei verschiedene Arten installiert werden. Bei der ersten Variante arbeiten alle Benutzer mit den gleichen Programmeinstellungen sein. Sie sollten für sich überlegen, welche Variante für Ihrem Betrieb besser ist.

24.2 Programm

Einstellungen

Nutzerdaten | **Programm** | Aktionsfelder | Kommunikation | Gruppen | Layout | Variablen

Sprache: german Geburtstagserinnerung anzeigen

Internetaktion: Adresse analysieren Geburtsdatum nach Monat und Tag sortieren

Port Replikation: 20800 Bereich: 1024-49151

Speichern von Dokumenten zulassen Speichern von Kontaktbildern zulassen

Dokumente: C:\Users\Stefan Göppert\Desktop\bin\contactfiles\

Programmpfad: C:\Users\Stefan Göppert\Desktop\bin\

Datenpfad: C:\Users\Stefan Göppert\Desktop\bin\data\

Reportpfad: C:\Users\Stefan Göppert\Desktop\bin\reports\

Tempverzeichnis: C:\Users\Stefan Göppert\Desktop\bin\tmp\

Vorlagen: C:\Users\Stefan Göppert\Desktop\bin\templates\

Schließen

Einstellungen Programm

Im Reiter Programm befinden sich die Einstellungen für Sprache, den genutzten Port für die Replikation mit dem Smartphone. Der eingetragene Wert muss zwischen 1024 und 49151 liegen und sollte nicht schon vorbelegt sein. Unter dem Punkt Internetaktion können Sie bestimmen, welche Aktion beim Klick auf den Button mit dem Weltkugelsymbol ausgeführt werden soll.

Wenn der Haken bei Geburtstagserinnerung anzeigen gesetzt ist schaut das Programm beim Start, ob an diesem Tag Kontakte Geburtstag haben. Falls ja wird direkt der Filter Heute Geburtstag gesetzt.

Das MD Adressbuch pro hat eine einfache Verwaltung von kontaktbezogenen Dokumenten integriert. Möchten Sie diese aktivieren setzen Sie bitte den Haken "Speichern von Dokumenten zulassen". Bei der Server-Version kann der gemeinsame Pfad "Dokumente" gesetzt werden. Wenn der Haken unter "Speichern von Kontaktbildern zulassen" gesetzt ist sehen Sie auf der Programmoberfläche die Eingabefläche für Kontaktbilder. Bitte beachten Sie, dass Dokumente nicht automatisch mitgesichert werden!

Weiter unten finden sich alle vom MD Adressbuch pro genutzte Pfade. Mit einem Klick auf den jeweiligen Butten in den Anzeigefeldern öffnet sich der Pfad im Windows Explorer. Sie sollten gelegentlich den temporären Ordner der Anwendung leeren, da in diesem generierte

Dokumente gespeichert werden. Der Ordner kann also je nach Nutzung schnell sehr groß werden.

24.3 Aktionsfelder

The screenshot shows the 'Einstellungen' (Settings) dialog box for 'Aktionsfelder' (Action Fields). The dialog has a title bar 'Einstellungen' and a close button 'X'. Below the title bar are several tabs: 'Nutzerdaten', 'Programm', 'Aktionsfelder' (selected), 'Kommunikation', 'Gruppen', 'Layout', and 'Variablen'. The main area contains two columns of settings. The left column has 'Definierbar 1' through 'Definierbar 6', each with a 'Text' dropdown and a text input field. The right column has 'Definierbar 7' through 'Definierbar 10', each with a 'Text' dropdown and a text input field. Below these are 'Telefon:' and 'Mobil:' dropdown menus, both set to 'Handler 1'. At the bottom, there are two rows for 'Handler 1:' and 'Handler 2:', each with a text input field and a 'Parameter:' text input field. A 'Schließen' button is in the bottom right corner.

Einstellungen Aktionsfelder

Bei den Aktionsfeldern bestimmen Sie, welche Aktion bei welchem der möglichen Felder ausgeführt werden soll. Es ist außerdem möglich 2 Handler zu definieren, welche ebenfalls den Aktionsfeldern zugeordnet werden können. Eine Beschreibung der verschiedenen Aktionen finden Sie unter dem Punkt Aktionsfelder.

Handler sind beliebige ausführbare Dateien (exe, bat ...), die in den entsprechenden Feldern unter Handler 1 und Handler 2 angegeben werden können. An diese Handler können zudem Parameter übergeben werden. Wenn Sie als Parameter den Wert des Feldes übergeben möchten schreiben Sie diesen bitte wie folgt: {value}

Ab Version 4.1 kann das MD Adressbuch pro direkt aus der Anwendung Telefonanrufe auf Ihrem PC (CTI - Computer Telephony Integration) initiieren. Geben Sie dazu als Handler die cti.exe an. Diese befindet sich im Programmordner. Als Parameter müssen Sie zwei Werte übergeben: Protokoll (tel, call ...) und den Feldwert. Ein Beispielwert im Feld Parameter könnte so aussehen: tel {value}

24.4 Kommunikation

Einstellungen

Nutzerdaten Programm Aktionsfelder **Kommunikation** Gruppen Layout Variablen

E-Mail Versand

Nutze lokales E-Mail Programm

Empfänger 1: E-Mail

Empfänger 2: Nicht gewählt

Nutze Empfänger 2 wenn Empfänger 1 leer

SMTP

Server:

E-Mail:

Benutzer:

Passwort:

Port: 587 SSL: Explizit (STARTTLS)

Intervall: 5 (0-20) in Sekunden

Signatur

```
<FONT face="Verdana" size="1">
Stefan Göppert Softwareentwicklung
Höltene Klinke 89<br>
48653 Coesfeld<br>
```

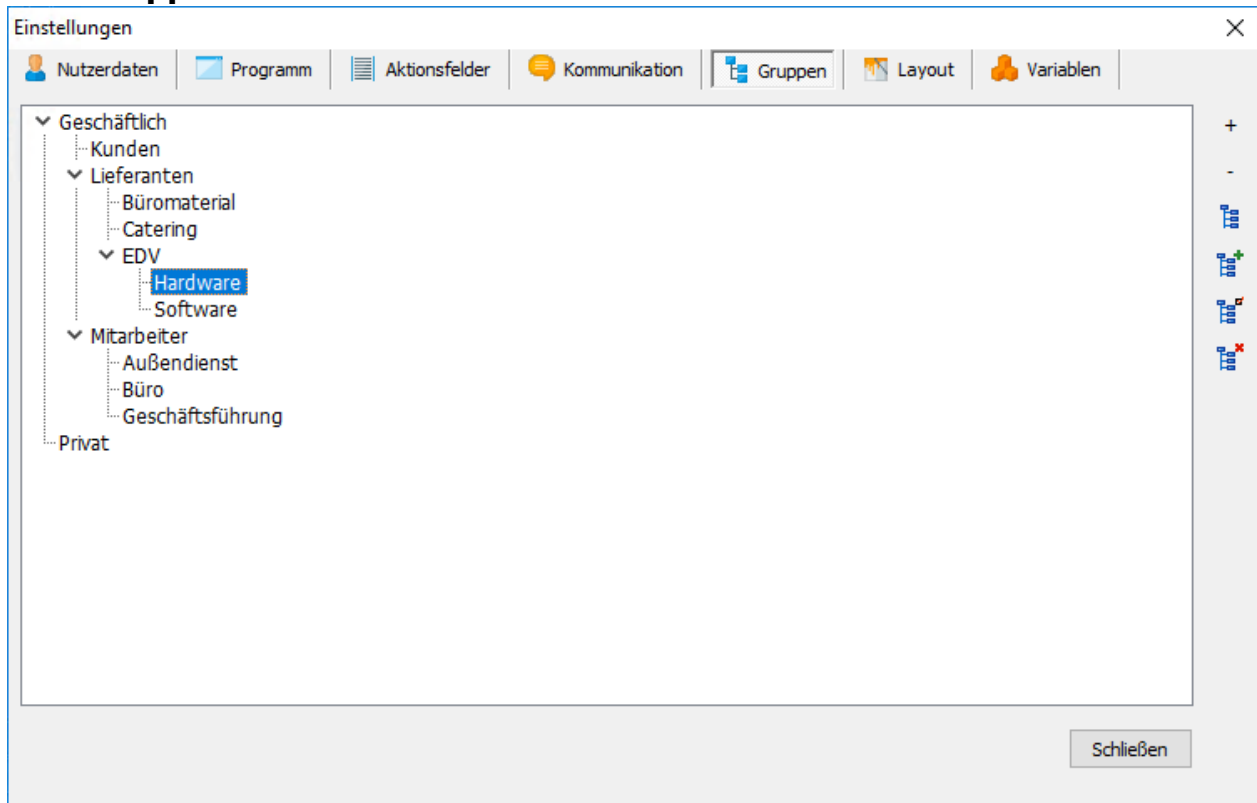
Stefan Göppert Softwareentwicklung
Höltene Klinke 89
48653 Coesfeld
tel.: +49 2541 8475530
fax: +49 2541 8475531
mail: stefan@magicdesignsoftware.de

Schließen

Einstellungen Kommunikation

Das MD Adressbuch pro kann E-Mails und Serien E-Mails versenden. Alternativ kann das lokale E-Mail Programm genutzt werden. Dazu setzen Sie den Haken unter "Nutze lokales E-Mail Programm". Die Felder für SMTP- und Absenderdaten werden dann deaktiviert. Sie können zusätzlich definieren, welches Datenfeld (Empfänger 1, Empfänger 2) Sie als primäre und sekundäre E-Mail Adresse festlegen möchten. Zusätzlich ist es möglich ein Failover zu definieren. D. h. wenn Empfänger 1 nicht ausgefüllt ist wird die in Empfänger 2 angegebene Adresse genutzt.

24.5 Gruppen



Einstellungen Gruppen

Bevor Sie mit der Eingabe und Bearbeitung Ihres Adressbestandes beginnen, sollten Sie unbedingt Gruppen für die Filterung festlegen. Die Schachtelungstiefe kann dabei beliebig sein.

Aus der Praxis:

Das Erstellen der Gruppen sollte noch vor der Eingabe des ersten Kontaktes geschehen. Eine durchdachte Strukturierung gibt Ihnen ein effektives Mittel zur Filterung Ihrer Kontaktdaten. Eine spätere Änderung der Strukturierung zieht immer eine Neuordnung der Kontakte nach sich!

24.6 Layout

Einstellungen

Nutzerdaten Programm Aktionsfelder Kommunikation Gruppen Layout Variablen

Reiter 1
Beschriftung: Persönlich Schriftfarbe: Hintergrundfarbe: geschlossen

Reiter 2
Beschriftung: Privat Schriftfarbe: Hintergrundfarbe: geschlossen

Reiter 3
Beschriftung: Dienstlich Schriftfarbe: Hintergrundfarbe: geschlossen

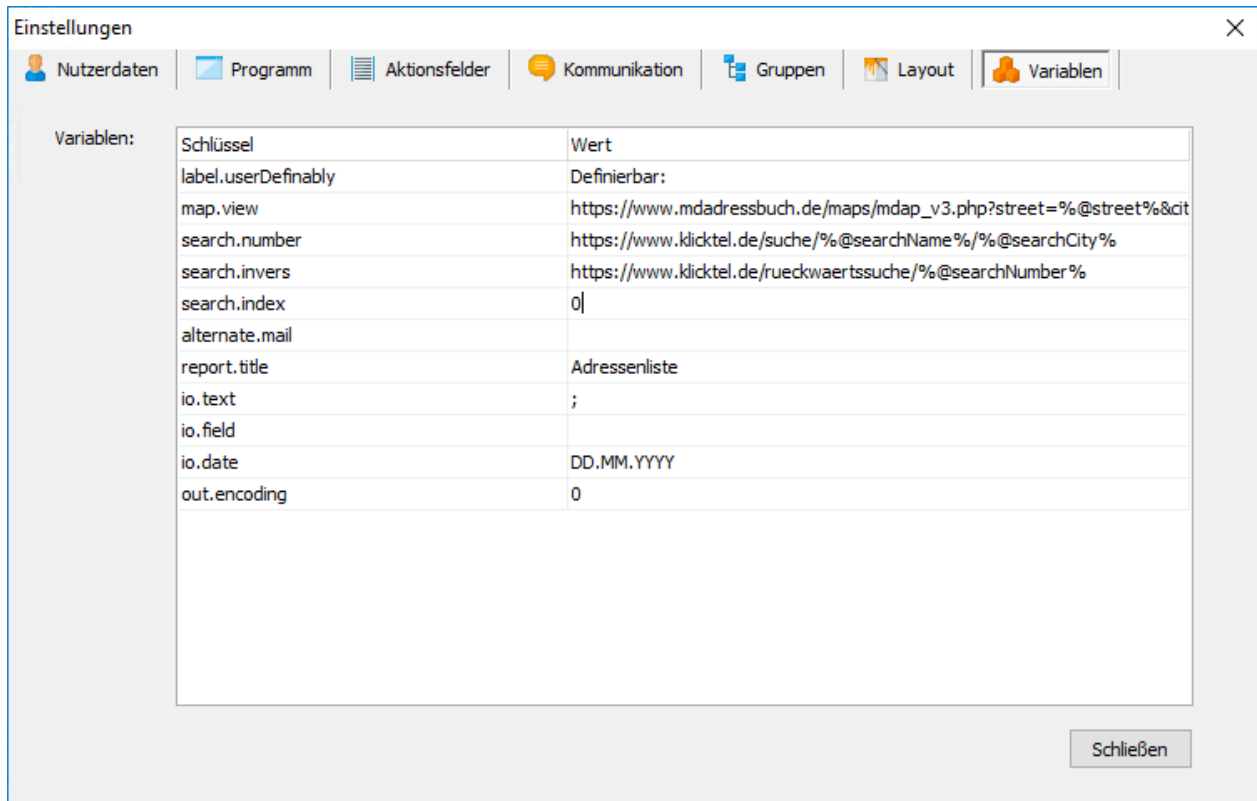
Reiter 4
Beschriftung: Diverse Schriftfarbe: Hintergrundfarbe: geschlossen

Reset Schließen

Einstellungen Layout

Das Erscheinungsbild der Anwendung kann farblich an Ihre Vorlieben angepasst werden. Dazu können Sie im Reiter Layout Schrift- und Hintergrundfarbe der Register auf der Hauptseite gestalten. Darüber hinaus ist es sinnvoll zu bestimmen, welche Register beim Start der Anwendung geöffnet sind. Bestimmen Sie dies in Abhängigkeit der Größe Ihres Monitors und in Abhängigkeit der am häufigsten genutzten Datenfelder.

24.7 Variablen



The screenshot shows the 'Einstellungen' (Settings) dialog box with the 'Variablen' (Variables) tab selected. The dialog has a menu bar with options: Nutzerdaten, Programm, Aktionsfelder, Kommunikation, Gruppen, Layout, and Variablen. The main area contains a table with the following data:

Schlüssel	Wert
label.userDefinably	Definierbar:
map.view	https://www.madressbuch.de/maps/mdap_v3.php?street=%@street%&cit
search.number	https://www.klicktel.de/suche/%@searchName%/%@searchCity%
search.invers	https://www.klicktel.de/rueckwaertssuche/%@searchNumber%
search.index	0
alternate.mail	
report.title	Adressenliste
io.text	;
io.field	
io.date	DD.MM.YYYY
out.encoding	0

A 'Schließen' (Close) button is located at the bottom right of the dialog.

Einstellungen Variablen

Mit Variablen können Sie diverse weitere Programmeinstellungen vornehmen. Über z. B. map.View können Sie bestimmen, über welche Internetadresse die Kartenansicht einer Adresse aufgerufen wird. search.index und search.invers bezieht sich auf die Adressensuche im Internet. Voreingestellter Anbieter ist klicktel.

25. Datensicherung

Nichts ist schlimmer als der Verlust von unternehmensrelevanten Daten. Wir empfehlen eine einfache aber effiziente Sicherungsstrategie nach der 3-2-1 Regel:

- Es sollten mindestens drei Kopien Ihrer Daten vorhanden sein.
- Speichern Sie die Kopien auf zwei unterschiedlichen Medien.
- Bewahren Sie eine Backup-Kopie an einem externen Speicherort

25.1 Single Version

In der Single Version können Sie Ihre Daten zusammen mit der Datenbank über den Backup-Assistenten sichern. Diesen erreichen Sie im Hauptmenü unter Tools, oder über die Kurztaste F12. Der Assistent erstellt Backupdateien mit einem bestimmten Datumsformat: yyyyymmddhhnns.zip. Ein Backup am 01.05.2010 um 11:43:18 würde also wie folgt erstellt: 20100501114318.zip. Dieses Format hat den Vorteil, dass Sie die Backupdateien nach Datum sortieren können.

25.2 Server Version

Die Server Version des MD Adressbuch pro bringt von sich aus keinen Sicherungs Assistenten mit. Dies liegt daran, dass diese Version MariaDB oder MySQL als Datenbanksystem nutzt. Beide Datenbanksysteme bringen das Sicherungstool mysqldump mit. Mit dessen Hilfe kann man automatisch Sicherungen der Datenbank auf dem Server erstellen. Wenn man den Aufruf von mysqldump in einer Batch-Datei speichert kann diese ohne Probleme in die Aufgabenplanung von Windows einbezogen werden.

Das nachfolgende Beispielscript sichert die Datenbank mdap (Benutzer -u mdap und Passwort -p mdap) unter dem gewünschten Pfad. Zusätzlich wird Datum und Uhrzeit in den Dateinamen geschrieben. Damit können Sie jederzeit sehen, wann das jeweilige Backup der Datenbank erstellt wurde. Die Pfade müssen Sie natürlich entsprechend Ihrer Umgebung anpassen.

```
@echo off
REM Sicherung Datenbank 'mdap'
FOR /F "tokens=1,2,3 delims=/: " %%a in ('Time/T') do set CTIME=%%a%%b%%c
set ZEIT=%CTIME%
set DATUM=%date%
"C:\Program Files\MariaDB 10.0\bin\mysqldump" -umdap -pmdap mdap >
D:\backup\mdap_%DATUM%_%ZEIT%.sql
```

25.3 Dokumente sichern

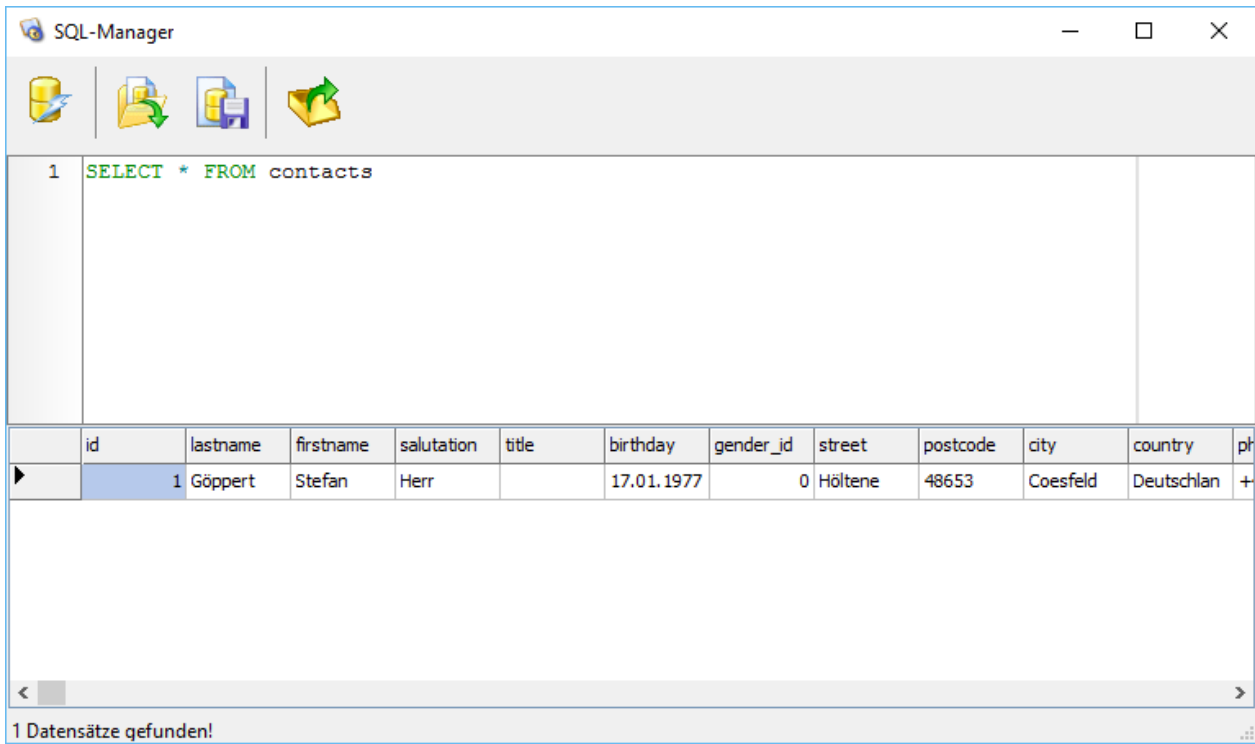
Dokumente werden nicht automatisiert gesichert. Dies muss händisch geschehen. In den Einstellungen unter Programm sehen Sie an letzter Stelle den Pfad zum Dokumentenordner. Den kompletten Inhalt können Sie am Besten als Zip-Datei mit Ihrer aktuellen

Datenbanksicherung speichern. Im Dokumentenordner befinden sich ebenfalls die Bilder zu Ihren Kontakten.

26. Der SQL-Manager

Der SQL-Manager ist ein Werkzeug für Profis. Hier können direkt SQL Abfragen an die Datenbank gestellt werden. Als Grundlage dient das unten genannte Datenbankschema.

ACHTUNG: Benutzen Sie den SQL-Manager nur, wenn Sie mit SQL vertraut sind. Eine fehlerhaft Nutzung kann die Datenbank zerstören!



The screenshot shows the SQL-Manager application window. The title bar reads "SQL-Manager". Below the title bar are four icons: a yellow cylinder, a folder with a green arrow, a document with a blue arrow, and a yellow cube with a green arrow. The main area contains a SQL query: "1 SELECT * FROM contacts". Below the query is a table with the following data:

	id	lastname	firstname	salutation	title	birthday	gender_id	street	postcode	city	country	ph
▶	1	Göppert	Stefan	Herr		17.01.1977	0	Höltene	48653	Coesfeld	Deutschlan	+

At the bottom of the window, a status bar indicates "1 Datensätze gefunden!".

SQL-Manager

26.1 Datenbankschema

mdap.contacts	
id	int(11)
lastname	varchar(60)
firstname	varchar(60)
salutation	varchar(20)
title	varchar(40)
birthday	date
gender_id	int(11)
street	varchar(100)
postcode	varchar(20)
city	varchar(100)
country	varchar(50)
phone	varchar(50)
fax	varchar(50)
mobil	varchar(50)
mail	varchar(100)
web	varchar(100)
organisation	varchar(120)
work_street	varchar(100)
work_postcode	varchar(20)
work_city	varchar(100)
definably1	varchar(100)
definably2	varchar(100)
definably3	varchar(100)
definably4	varchar(100)
definably5	varchar(100)
definably6	varchar(100)
definably7	varchar(100)
definably8	varchar(100)
definably9	varchar(100)
definably10	varchar(100)
memo	text
server_key	varchar(32)
created	datetime
modified	datetime

mdap.mdap	
dbversion	int(11)

mdap.gender	
id	int(11)
name	varchar(60)

mdap.contact2group	
id	int(11)
contact_id	int(11)
group_id	int(11)

mdap.groups	
id	int(11)
parent	int(11)
level	int(11)
name	varchar(50)

mdap.protocol	
order_id	int(11)
server_key	varchar(32)
operation	varchar(1)
protocol_datetime	datetime

mdap.synchronization	
client_id	varchar(32)
sync_datetime	datetime

27. Menüstruktur

Das Hauptmenü im oberen Bereich der Anwendung hat die folgende Struktur:

Programm	Datensatz	Tools	Internet	Filter	Support	
Datenbankverbindung**	Neu (F2)	Brief generieren (F6)	Adressen suchen (F10)	Alle Datensätze anzeigen	Hilfethemen (F1)	
Einstellungen	Löschen (F3)	Seriendokument (F7)	Adresse analysieren (F11)	Alphabetisch	Remote Support	
Beenden	Speichern (F4)	Druckreport (F8)	Karte anzeigen (F12)	Postleitzahlbereich	Ticketsystem	
	Gruppieren (F5)	Sicherung (F9)*		Gruppenorientiert	Über MD Adressbuch	
	Kopieren (Strg+D)	Replikation (Strg+R)			Nicht gruppiert	
		Import (Strg+I)			Heute Geburtstag	
		Export (Strg+E)			Temporär	
Schnellexport						
	Stapelverarbeitung					
	Reportdesigner**					
	SQL-Manager					

* nur Single Version

** nur Server Version

28. Lizenzbestimmungen

- Der Lizenzgeber (Stefan Göppert Softwareentwicklung) überlässt dem Kunden (Lizenznehmer) auf Dauer die von ihm bestellte und gelieferte Software. Es gelten ausschließlich die Vertragsbedingungen des Lizenzgebers.
- Die Software besteht aus Programm und Benutzerhandbuch. Die Lieferung des Programms erfolgt per Internet Download. Die Installation der Software nimmt der Kunde selber vor.
- Die vom Lizenzgeber gelieferte Software (Programm und Handbuch) ist urheberrechtlich geschützt. Alle Urheber- und Nutzungsrecht an der Software sowie an sonstigen im Rahmen des Vertrages überlassenen Unterlagen stehen im Verhältnis zwischen Lizenzgeber und Lizenznehmer ausschließlich dem Lizenzgeber zu.
- Der Lizenzgeber räumt dem Kunden ein nicht-ausschließliches, zeitlich und räumlich unbeschränktes sowie nicht übertragbares Recht ein, die Software in seinem Betrieb für eigene Zwecke und wie in diesem Vertrag und im Handbuch beschrieben zu nutzen. Der Kunde erhält mit der Software eine Lizenz zur Nutzung der Software an einem Arbeitsplatz. Die Vergabe von Unterlizenzen ist untersagt. Eine Nutzung der Software an weiteren Arbeitsplätzen des Kunden setzt den Erwerb weiterer Lizenzen voraus.
- Der Kunde darf die für einen sicheren Betrieb notwendigen Sicherungskopien erstellen. Darüber hinausgehende Vervielfältigungen sind ihm untersagt bzw. nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Lizenzgebers erlaubt. Diese sind als solche zu kennzeichnen und - soweit technisch möglich - mit dem Urheberrechtsvermerk des Original Datenträgers zu versehen. Das Benutzerhandbuch darf nur für betriebsinterne Zwecke kopiert werden. 37
- Der Kunde darf die Software an einen Dritten nur dann weitergeben oder veräußern, wenn sich dieser mit der Weitergeltung der Vertragsbedingungen einverstanden erklärt. Gibt der Kunde die Software an einen Dritten weiter, so stellt er die Nutzung der Software endgültig ein und behält keine Kopien zurück. Er überlässt dem Dritten die Datenträger und Handbücher im Original. Im Falle einer Weitergabe bzw. eines Weiterverkaufs der Software hat der Lizenznehmer sämtliche Kopien der Software von allen ihm verbliebenen Datenträgern zu löschen.
- Der Kunde erhält für den Zeitraum von 12 Monaten freie Updates.
- Alle anderen Arten der Verwertung der Software, insbesondere die Übersetzung, Bearbeitung, Umarbeitungen und die sonstige Verbreitung der Software (offline oder online) sowie deren Vermietung und Verleih bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Lizenzgebers.

29. Gewährleistung

- Stefan Göppert Softwareentwicklung verschafft dem Kunden die Software frei von Sach- und Rechtsmängeln. Fehler, die nur zu einer unerheblichen Minderung der Nutzbarkeit der Software führen, bleiben außer Betracht. Kein Mangel sind solche Funktionsbeeinträchtigungen, die aus der vom Kunden zur Verfügung gestellten Hardware- und Software-Umgebung, Fehlbedienung, externen schadhafte Daten,

Störungen von Rechnernetzen oder sonstigen aus dem Risikobereich des Kunden stammenden Gründen resultieren. Stefan Göppert Softwareentwicklung übernimmt die Gewähr für das ordnungsgemäße Funktionieren der Software deshalb nur dann, wenn die Hardware den Anforderungen entspricht, wie Sie unter Ziffer 3 der Softwaredokumentation festgeschrieben sind und wenn die dort als “unterstützte Betriebssysteme” genannten Betriebssysteme zur Anwendung kommen.

- Für Software, die vom Kunden geändert wurde, erbringt der Verkäufer keine Gewährleistung, es sei denn, der Kunde weist nach, dass die Änderung für den geltend gemachten Mangel nicht ursächlich ist.
- Der Verkäufer erbringt Gewährleistung bei Sachmängeln durch Nacherfüllung, und zwar nach seiner Wahl durch Mängelbeseitigung in Form der Lieferung eines Bugfixes zur Beseitigung des beim Anwender bemerkten Problems oder Ersatzlieferung eines neuen Datenträgers. Voraussetzung für die Lieferung oder den Einsatz eines Bugfixes ist eine genaue Beschreibung der Programmumgebung oder die Verbringung des Rechners des Kunden auf dessen Kosten zum Geschäftssitz des Verkäufers.
- Sollte die Nacherfüllung fehlschlagen oder sollte Stefan Göppert Softwareentwicklung entscheiden, keine Nacherfüllung leisten zu wollen, so ist der Käufer zur Minderung oder zum Rücktritt berechtigt.

30. Haftung

Stefan Göppert Softwareentwicklung leistet Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen, gleich aus welchem Rechtsgrund, nur in folgendem Umfang: bei Vorsatz sowie bei Übernahme einer Garantie bezüglich der vereinbarten Beschaffenheit in voller Höhe; bei grober Fahrlässigkeit in Höhe des typischen und vorhersehbaren Schadens, der durch die Sorgfaltspflicht verhindert werden soll; in anderen Fällen nur bei Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist (Kardinalpflicht), und bei Verzug, und zwar auf Ersatz des typischen und vorhersehbaren Schadens. Die Haftung ist auf den Betrag des gezahlten Lizenzpreises beschränkt. Die gesetzliche Haftung bei Personenschäden und nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt. Stefan Göppert Softwareentwicklung steht der Einwand des Mitverschuldens offen. Bei Datenverlust haftet Stefan Göppert Softwareentwicklung nur für einen Schaden, der auch bei ordnungsgemäßer Datensicherung durch den Kunden entstanden wäre.

31. Hilfe und Support

Über das Internet haben Sie diverse Möglichkeiten Hilfe und Support in Anspruch zu nehmen:

- Die aktuellste Version der Dokumentation finden Sie unter: [MD Adressbuch pro - Dokumentation deutsch](#)
- Weitergehende Informationen finden Sie unter: [MD Adressbuch pro - FAQ](#)

Wenn Sie im Netz keine Antwort auf Ihre Frage gefunden haben kontaktieren Sie uns direkt über unser Ticketsystem. Dort erhalten Sie schnell eine persönliche Antwort. Das System erreichen Sie unter der folgenden Adresse:

- [MD Adressbuch pro - Ticketsystem](#)

32. Kontaktadresse

Stefan Göppert Softwareentwicklung
Höltene Klinke 89
48653 Coesfeld
Tel.: 02541/8475530
Fax: 02541/8475531
E-Mail: support@mdaddressbuch.de
Web: <https://www.mdaddressbuch.de>
Web: <https://www.apps-made-in-coesfeld.de>

33. Rechtliche Hinweise

Alle in dieser Dokumentation und im Programm verwendeten Grafiken sind urheberrechtlich geschützt. Eine unerlaubte Verfielfältigung oder Weiterverwendung außerhalb von Programm oder Dokumentation ist verboten.

Alle in diesem Handbuch sichtbaren persönlichen Daten auf den Abbildungen sind nicht real und wurden automatisiert generiert.